

**Herbst
Winter
2024/25**

.....
Kostenlos
zum
Mitnehmen



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

**Tipp:
Altmühl-
Mönchswald
Region**

Seite 8

**Europa-Park
Gewinnspiel**

Seite 35

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**

**URLAUB IN DER HEIMAT
WILLKOMMEN IN DER
REGION ANSBACH**

Landkreis Ansbach und Umgebung

Ornbau © Jim Albright /
Kommunale Allianz Altmühl-Mönchswald-Region

Ansbach Landkreis * **FRANKENS MEHR REGION** Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

* **Fürth** Landkreis * **Roth** Landkreis * **Weißenburg-Gunzenhausen** Landkreis

* **Donau-Ries** Landkreis * **Liebliches Taubertal** Landkreis Main-Tauber-Kreis

Franken * *Romantisches Franken* * *Bayerisch-Schwaben* * *Naturpark Altmühltal* * *Steigerwald*

WILLKOMMEN IN DER REGION ANSBACH

Festsaal Markgräflische Residenz
© Thomas Linkel

**Hohenzollern
Residenz**
Ansbach
Seite 7

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION ANSBACH** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hot-spot-Ort **Ansbach** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



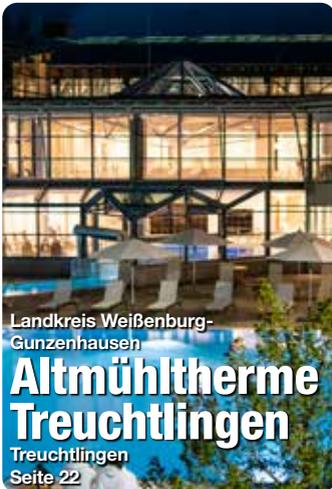
Landkreis Roth
Schloss Ratibor
Roth
Seite 20



Landkreis Fürth
Burg Cadolzburg
Cadolzburg
Seite 13



Landkreis Ansbach
Deutsches Weihnachtsmuseum
Rothenburg o.d. Tauber
Seite 9



Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen
Altmühltherme Treuchtlingen
Treuchtlingen
Seite 22



Liebliches Taubertal
Münsterschatz
Bad Mergentheim
Seite 24



Frankens Mehrregion
Fränkisches Freilandmuseum
Bad Windsheim
Seite 16

Dieses Reisemagazin gibt es auch als ePaper.

ONLINE
AUSGABE



Online unter
[TreffpunktDeutschland.de/
willkommen-ansbach](https://TreffpunktDeutschland.de/willkommen-ansbach)



Jetzt QR-Code
scannen, ePaper
herunterladen
und die Region
online entdecken!



Landkreis Fürth
Ehem. Augustiner Chorherrenstift
Langenzenn
Seite 18



Landkreis Donau-Ries
Wallfahrtsbasilika Maria Brunnlein
Wemding
Seite 29



Ansbach

Romantisches Franken

Das Wandeln durch Kultur und Geschichte, der Genuss kulinarischer Spezialitäten, lässt sich hier hervorragend mit Rad- oder Wandertouren in einer großartigen Naturkulisse verbinden.

Ab Seite 7



Landkreis

Ansbach

Romantisches Franken

Mit seiner malerischen Landschaft und seinen historischen Städten ist der Landkreis Ansbach ein Paradies für Reisende, die nach Abenteuern und Entdeckungen suchen.

Ab Seite 6



Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

FRANKENS MEHRREGION

Steigerwald

Mit seiner landschaftlichen, kulturellen und kulinarischen Vielfalt ist der Landkreis ein idealer Ausgangspunkt für aktive Erlebnistouren.

Ab Seite 15



Landkreis

Fürth

Romantisches Franken

Auf den zahlreichen Rad- und Wanderwegen durch das bezaubernde Bibertal oder den verträumten Zenngrund lässt sich der Landkreis entdecken.

Ab Seite 12



Liebliches Taubertal

Main-Tauber-Kreis

Die Ferienlandschaft ist mit rund 2.200 km Radtourenvorschlägen ein beliebtes Ziel für Fahrradfahrer. Erlebniswerte Urlaubstage garantieren auch die Wanderangebote.

Ab Seite 23



Landkreis

Donau-Ries

Bayerisch-Schwaben

Naturliebhaber erleben eine unberührte Schönheit: idyllische Flusslandschaften, den UNESCO Global Geopark Ries und Wanderwege bieten perfekte Erholung und Erkundungsmöglichkeiten.

Ab Seite 28



Landkreis

Weissenburg-Gunzenhausen

Die Seen des Fränkischen Seenlandes, der Naturpark Altmühltal und die historische Altstadt von Weissenburg in Bayern sind besonders sehenswert.

Ab Seite 21



Landkreis

Roth

Die Stadt Roth mit dem malerische Schoss Ratibor, der romantische Ort Hilpoltstein und das Museum Hopfen-BierGut in Spalt sollte man sich nicht entgehen lassen.

Ab Seite 19

Tourismus-Regionen

Franken

Ab Seite 4

Romantisches Franken

Ab Seite 5

Steigerwald

Ab Seite 14

Naturpark Altmühltal

Ab Seite 18

Bayerisch-Schwaben

Ab Seite 27

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Radeln am Tauber-Altühlt-Radweg in Eichstätt © Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger Kulinarische Weiterbetour Bad Kissingen © Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg © Obermain-Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald © Florian Trykowski

Franken Entspannen im Gesundheitspark Franken



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen © Ingo Peters / Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte im „Gesundheitspark Franken“. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühl-Experten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen,

großartige Saunalandschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.gesundheitspark-franken.de

Franken Heimat der Biere



Goikelbräu Lohr a.Main © FrankenTourismus/Holger Leue

Vielfalt rund ums flüssige Gold Frankens

Ob beim Wandern, nach der Radtour oder beim Stadtbummel: Den Durst stillt in Franken ein heimisches Bier. Nirgendwo sonst gibt es eine so große Dichte an Brauereien wie hier. Die zahlreichen Privatbrauereien, Gasthausbrauereien, Kommunbrauereien und Craftbrauer sorgen für eine süffige Vielfalt an unterschiedlichen Biersorten. Die dafür benötigten Zutaten sind ebenso einfach wie regional: Aromahopfen und Braugerste wachsen in Franken direkt vor Ort, das Wasser sprudelt frisch aus den Brunnen der Brauereien. Das fränkische Bier bietet Anlass für viele Reiseerlebnisse: Dazu gehören etwa Braukurse, Biervorkostungen oder sogar Stadtführungen im Zeichen des Bieres. Außerdem lohnt sich ein Besuch in den zahlreichen Bier- und Brauereimuseen. Darüber hinaus verfeinern die fränkischen Brauerzeugnisse viele kulinarische Genüsse, die jetzt im Herbst Hochkonjunktur haben – von der wärmenden Biersuppe über das deftige Schäuferle an Dunkelbiersoße bis zum aromatischen Glühbier. www.franken-bierland.de



Brauereigasthof Landwehr-Bräu Romantisches Franken © FrankenTourismus / Holger Leue

Franken.

WILLKOMMEN IM ROMANTISCHEN FRANKEN



Cadolzburg
Burgerlebnismuseum
© Tourismusverband
Romantisches Franken
Herrieden Brücke
Tauber Altmuehl Radweg
© RomantischesFranken / Trykowski

Ganz mein Urlaub

Mit dem Naturpark Frankenhöhe im Norden, dem Hesselberg im Süden und vielen kleinen Dörfern, bestimmt eine weitläufige Natur das Bild der sanften Mittelgebirgslandschaft im Romantischen Franken. Das große historische Erbe zeigt sich in den ehemaligen Reichsstädten, den früheren Klöstern und in der Markgrafenresidenz Ansbach.

Die Städte im Romantischen Franken sind Glanzpunkte deutscher Städtebaukunst. Beeindruckende Fachwerkhäuser, geschlossene Stadtmauern, verwinkelte Gassen, Tore und Türme aus dem Mittelalter bestimmen die Stadtbilder. Die berühmte alte Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber thront hoch über dem Fluss und ist Romantik pur. Ansbach war ehemals Sitz der Markgrafen, ist heute Zentrum der Region und schwelgt im Rokoko, in barocken Fassaden und versteckten Innenhöfen im Renaissance-Stil. Dinkelsbühl mit seinem schönen Münster, dem modernen Haus der Geschichte und seinem Nachtwächter und auch Feuchtwangen mit seinem berühmten Kreuzgang sind bezaubernde Städte an der Romantischen Strasse.

Neben der Markgräflichen Residenz von Ansbach ist die Cadolzburg mit dem modernen Burgmuseum ein sehenswertes Schmuckstück der Region. Aber auch Schloss Schillingsfürst mit dem Fürstlichen Falkenhof, das LIMESUM am UNESCO Welterbe Limes, örtliche Museen und der Playmobil FunPark in Zirndorf lohnen einen Besuch.

Tourismusverband Romantisches Franken

Am Kirchberg 4, 91598 Colmburg, Tel.: 0980 94141,
info@romantisches-franken.de, www.romantisches-franken.de



Burggarten Rothenburg o.d.Tauber
© Rothenburg Tourismus
Service / W. Pfitzinger



Eingang PLAYMOBIL-FunPark
© geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG



Romantisches Franken Outdoor Aktivitäten in der Region

Rothenburg Koblzeller Tor
© Romantisches Franken_F. Trykowski

Themenwege - Rundtouren - 1.600 km ausgeschildertes Netz

Die Landschaft im Romantischen Franken ist wie geschaffen für schöne Radtouren. Das komplette Routennetz ist mit einer einheitlichen, aufeinander abgestimmten Beschilderung ausgestattet. Eine Radkarte zeigt alle Strecken im Überblick.

Es gibt allein 40 Themenrouten und Fernradwege. Weil alle Strecken gut miteinander vernetzt sind, hat man zusätzlich die Möglichkeit, mit eigenen Kombinationen verschiedenste Varianten zu fahren. Viel Sehenswertes und die schönen Städte machen den Radurlaub perfekt.

Ein großes Netz an Wanderwegen durchzieht den Naturpark Frankenhöhe. Rund um den Hesselberg kann man mit herrlicher Aussicht wandern. Rund um die historischen Städte von Dinkelsbühl, Feuchtwangen und Rothenburg o.d.T. stehen eigene Wegenetze bereit. Mit Geschichte wandern geht man auf dem KulturWanderweg Hohenzollern zwischen Rosstal und Langenzenn. Bei Stein und Zirndorf ist der Wanderweg Wallensteins Lager eine schöne Mischung aus Naturerlebnis und Geschichtspfad.

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM ROMANTISCHEN FRANKEN



Stadt
Ansbach
Landkreis
Ansbach
Landkreis
Neustadt an
der Aisch-
Bad Windsheim
Landkreis
Fürth



Jetzt QR-Code scannen
und das Romantische
Franken online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/romantisches-franken

Franken. Romantisches Franken.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS ANSBACH

UND STADT ANSBACH



Dinkelsbühl
© Ingrid Wenzel /
Touristik Service Dinkelsbühl



© David-Haas / Touristik Service Dinkelsbühl

Landkreis Ansbach: Fränkische Vielfalt entdecken. Der Landkreis Ansbach, Bayerns größter Landkreis, besticht durch seine abwechslungsreiche Landschaft, reiche Geschichte und vielfältige Kultur. Naturliebhaber kommen im Fränkischen Seenland, im Naturpark Frankenhöhe oder am Hesselberg auf ihre Kosten. Kulturinteressierte erkunden die historische Altstadt von Ansbach, mittelalterliche Burgen und Schlösser oder begeben sich auf die Spuren der Römer. Familien freuen sich auf Freizeitangebote wie den Kletterwald in Rothenburg ob der Tauber oder das Spielparadies in Dinkelsbühl.

TreffpunktDeutschland.de/ansbach-region



Marktplatz © Tourist Information Feuchtwangen / Christoph Bender



© Rothenburg Tourismus Service

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS ANSBACH



Region Altmühl-Mönchswald	Stadt Ornbau
Stadt Ansbach	Stadt Rothenburg o.d.T.
Markt Bechhofen	Gemeinde Sachsen b.A.
Stadt Dinkelsbühl	Stadt Schillingsfürst
Stadt Feuchtwangen	Stadt Wassertrüdingen
Markt Flachslanden	Stadt Wolframs-Eschenbach
Stadt Heilsbronn	
Region Hesselberg	
Stadt Merkendorf	
Region Kernfranken	
Stadt Leutershausen	

750 Jahre Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber



Reichsstadt-Festtage Rothenburg ob der Tauber
© Rothenburg Tourismus Service, Pfitzinger

Reichsstädte gab es viele im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation: Nürnberg, Regensburg, Basel, Aachen, Utrecht, Hamburg, Zürich oder Straßburg sind prominente Beispiele. Doch in kaum einer anderen Stadt so gelebt wie in Rothenburg ob der Tauber. Erst 1802 endete dieser souveräne Status im Alten Reich und die Stadt Rothenburg fiel ans Kurfürstentum Bayern.

Den reichsstädtischen Status bestätigte König Rudolf von Habsburg am 15. Mai 1274. 750 Jahre ist das also in diesem Jahr her. Deshalb gedenkt die Stadt mit einem Festprogramm ihres besonderen Erbes, das unter anderem im 900 Mitglieder starken Verein Historisches Festspiel „Der Meistertrunk“ e.V. und im Verein Alt-Rothenburg, der sich dem Denkmalschutz verschrieben hat, weiterlebt.
www.rothenburg.de



Jetzt QR-Code scannen und Landkreis Ansbach online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/ansbach-region



Das Wandeln durch Kultur und Geschichte sowie der Genuss kulinarischer Spezialitäten lassen sich in Ansbach hervorragend mit Rad- oder Wandertouren in einer großartigen Naturkulisse verbinden. Versteckte Schätze, wie der Hofgarten mit seinen saisonal bepflanzten bunten Blumenrabatten, Springbrunnen-Geplätscher, schattige Baumalleen sowie der duftende Leonhart-Fuchs-Kräutergarten und der mittelalterliche Beringershof laden, inmitten der Stadt als Orte der Ruhe und Entspannung, ein. Faszinierende Landschaften, einmalige Naturschätze und malerische Ortschaften prägen die Gegend rund um Ansbach.
TreffpunktDeutschland.de/ansbach



Kaspar Hauser Gedenkstein
 Am Ort des Attentats auf Kaspar Hauser am 14. Dezember 1833 präsentiert ein Gedenkstein folgende Inschrift: „Hic occultus occulto occisus est.“ „Hier wurde ein Geheimnisvoller auf geheimnisvolle Weise getötet“.
Platenstraße 18, Ansbach



Synagoge
 Im Innenraum der Synagoge verbirgt sich ein Baudenkmal von hohem Rang. Noch heute bietet die barocke Synagoge von 1746 dem Besucher ihren Zustand wie zur Einweihung und wird seit der Nachkriegszeit als musealer Raum für kulturelle Zwecke genutzt.
Rosenbadstraße 3, Ansbach



Markgrafen-Museum
 Aufbereitet nach modernen museumspädagogischen Aspekten, zum Teil auch inszeniert, wird die Geschichte der Stadt und des Fürstentums Ansbach im Markgrafenmuseum zum informativen Erlebnis.
Kaspar-Hauser-Platz 1, Ansbach



Stadthaus
 Das Ansbacher Stadthaus ist ein im Jahr 1532 vom Baumeister Sixtus Kornburger errichtetes Gebäude. Es gilt als das bedeutendste Gebäude gotischen Stils in Ansbach.
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1, Ansbach



Rathaus
 Das Rathaus in Ansbach wurde 1531 errichtet und von 1621 bis 1623 nach Plänen von Valentin Juncker um- und ausgebaut. Die Wappenreihe über dem Torbogen zeigt zentrale Etappen der Ansbacher Geschichte.
Martin-Luther-Platz 1, Ansbach



Herrieder Tor
 Das Herrieder Tor ist eines der Wahrzeichen Ansbachs. Unter Markgraf Carl Wilhelm Friedrich Brandenburg-Ansbach (1712 bis 1757) entstand der 47 Meter hohe, repräsentative Bau.
Herrieder Tor 1, Ansbach



Hohenzollern Residenz
 Der ehemalige Herrsichersitz der Markgrafen zu Brandenburg-Ansbach zeigt noch heute mit seinen 27 Prunkräumen den originalen Glanz vergangener Zeiten. Zu den Hauptattraktionen der Residenz zählen der doppelgeschossige Festsaal.
Promenade 27, Ansbach



St. Gumbertus
 Die evangelisch-lutherische Pfarrkirche St. Gumbertus mit ihrer Drei-Turm-Fassade gilt als Wahrzeichen Ansbachs. Sehenswert ist vor allem die Fürstengruft unter der Schwanenritterkapelle.
Johann-Sebastian-Bach-Platz 5, Ansbach



Der Hofgarten südöstlich der Residenz ist im französisch-barocken Stil gehalten. Die Anfänge des Gartens reichen in das 16. Jahrhundert zurück. Der Leonhart-Fuchs-Garten ist dem ehemaligen Leibarzt des Markgrafen und „Vater der Botanik“ Leonhart Fuchs gewidmet. Außerdem erinnert im Hofgarten ein Gedenkstein an die Stelle des Attentats auf Kaspar Hauser, dem berühmtesten Findelkind der Geschichte. Architektonischer Mittelpunkt des Hofgartens ist die schlossartige Orangerie, die 1726 bis 1728 von Carl Friedrich von Zocha nach französischen Vorbildern errichtet wurde.
Promenade 33, Ansbach





Ornbau © Jim Albright / Altmühl-Mönchswald-Region

Altmühl-Mönchswald-Region

Die fünf Mitgliedsgemeinden der Altmühl-Mönchswald-Region bieten zahlreiche Angebote für alle Altersklassen. Die Bademöglichkeiten am Altmühlzuleiter in Gern und das Naturfreibad Weißbachmühle mit Liegewiese und Sandstrand, sowie die historischen Altstädte bieten Platz zur Erholung. Aktive Besucher erkunden die Region am besten auf den weitreichenden Wanderwegen, den Outdoor-Fitness-Anlagen und mit Kindern auf über 30 Spielplätzen. Auch Radfahrer kommen auf ihre Kosten – entlang der ca. 35 km langen Lausch-Radtour, vorbei an alten Stadtmauern und faszinierender Architektur, lernen Sie die Gemeinden kennen. Inklusive spannender Audio-Erlebnisse und so manchem Geheimnis. TreffpunktDeutschland.de/altmuehl-moenchswald-region



Deutsches Pinsel- und Bürstenmuseum © Markt Bechhofen / Gerhard Rieß

Bechhofen

Der Markt Bechhofen an der Heide – Zentrum der deutschen Pinsel- und Bürstenindustrie. Bei einer Erkundung des überregional bekannten Pinsel- und Bürstenortes wird Geschichte vor Ihren Augen lebendig. TreffpunktDeutschland.de/bechhofen



Stadtansicht © ViaStudio / Touristik Service Dinkelsbühl

Dinkelsbühl

Bereits von Ferne zeichnet sich die Silhouette der Stadt ab. Türme und Tore umgeben die laut FOCUS „schönste Altstadt Deutschlands“. TreffpunktDeutschland.de/dinkelsbuehl



© TI Feuchtwangen / Christoph Bender

Feuchtwangen

Wenn die Tage kürzer werden, sich die Blätter an den Bäumen bunt färben und sich das Herbstlaub im Sulzackpark sammelt, lockt Feuchtwangen mit kulinarischen Erlebnissen, kulturellen Angeboten und einem erholsamen Ambiente. Die 1200-jährige Geschichte Feuchtwangens hat im Stadtbild viele Spuren hinterlassen. Bei einem gemütlichen Rundgang durch die historische Altstadt können diese auf eigene Faust entdeckt werden. Im Fränkischen Museum wird die Kulturlandschaft Frankens durch hervorragende Beispiele an Möbeln, Fayencen und einer reichen Volkskunstsammlung repräsentiert. TreffpunktDeutschland.de/feuchtwangen



© Tourist Information Feuchtwangen

Bayerische Spielbank Feuchtwangen

Die Spielbank beeindruckt mit modernem Flair und einer Palette unterhaltsamer Spielarten: Roulette, Black Jack und Kleines Spiel garantieren unvergessliche Stunden der Unterhaltung. **Am Casino 1, Feuchtwangen**



Münster Heilsbronn © Ralf Hanisch

Heilsbronn

Geschichte, Kultur und Natur entdecken. Lassen Sie die Geschichte vor Ihren Augen lebendig werden. Tauchen Sie ein in die mittelalterliche Klosterwelt der Zisterzienser. TreffpunktDeutschland.de/heilsbronn



SPIELBANK FEUCHTWANGEN









Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme ab 21 Jahren.
Informationen und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de



© Markt Flachslanden

Flachslanden

Entdecken Sie die Sehenswürdigkeiten unserer Gemeinde, die St. Laurentius-Kirche, das Postmuseum und das Hainbuchen-Labyrinth im Ort Flachslanden sowie im Gemeindeteil Virnsberg das Heilige Grab und das Schloß. TreffpunktDeutschland.de/flachslanden



© Günter Herrmann-Somme Stadt Heilsbronn

Münster Mittelpunkt des Klosters

Seit 1132 dient das Münster als Gotteshaus; zunächst 400 Jahre lang als Mönchskirche, danach bis heute als ev.-luth. Kirche. **Kammereckerplatz 1, Heilsbronn**



© Markt Flachslanden

Das Heilige Grab von Virnsberg

Kulissengrab mit räumlich gestaffelten Bildebenen aus bemalten Holzbrettern aus der Zeit um 1770. **Schafhof 4, Flachslanden-Virnsberg**



© Touristikverband Hesselberg e.V.

Hesselberg

Das Land rund um den Hesselberg hat sich mit seiner weitgehend unberührten Landschaft erfolgreich der Unruhe und Hektik unserer Zeit entzogen. Ausgedehnte Wälder mit Rad- und Wanderwegen lassen den Stress des Alltags verschwinden. TreffpunktDeutschland.de/Hesselberg



Unteres Tor
© Stadt Leutershausen

Das malerische Städtchen Leutershausen mit seiner über 1000jährigen Geschichte hat vieles zu bieten. Mit den Pionier-Erlebnis-Pfaden (PEP) gehen wir neue Wege beim Wandern. Ein kostenloses Audio-Infotainment-System leitet Sie auf zwei Routen durch Stadt und Flur und lädt auf unterhaltsame Weise zum Entdecken ein. Erfahrene Gästeführer zeigen Ihnen die schönsten Ecken und begleiten Sie zum Gustav-Weißkopf-Museum, um das Rätsel um den weltweit ersten motorisierten Flug zu lösen. Lassen Sie den Tag in einem der letzten Flussbäder Bayerns ausklingen, in unserem Altmühlbad mit vielen Freizeitangeboten. Die Gastronomie verwöhnt Sie in den Biergärten mit traditioneller Küche und heimischen Bieren.

TreffpunktDeutschland.de/leutershausen



Museum
© Stadt Leutershausen



© Stadt Leutershausen



Kernfranken © PictureZOOM /
Kommunale Allianz Kernfranken e.V.

Kernfranken

In Kernfranken ist der Genuss zu Hause. Die Region im Herzen Mittelfrankens ist nicht nur reich an kulturellen Sehenswürdigkeiten und abwechslungsreichen Freizeitangeboten. Hier erleben Sie echte Gastlichkeit und typisch fränkische Küche, die zu jeder Jahreszeit ganz besondere Schmankerl zu bieten hat. Von knusprigem Karpfen über deftige Brotzeiten bis hin zu köstlichen Spargelgerichten reichen die fränkischen Gaumenfreuden. Dazu passt immer ein gut gekühltes Bier. Besuchen Sie die Städte und Gemeinden Kernfrankens und lassen Sie sich verwöhnen von ihrer kulinarischen Vielfalt! Übrigens: Für einen längeren Aufenthalt bieten unsere Hotels, Gaststätten und Ferienwohnungen immer komfortable Unterkünfte.

TreffpunktDeutschland.de/kernfranken



Innenstadt
© Jim Albright / Stadt Merkendorf

Merkendorf

Merkendorf gilt als die Krautstadt im Fränkischen Seenland. Der Krautbau hat dort seit dem 18. Jahrhundert Tradition und prägt das Stadtbild der historischen Altstadt.

TreffpunktDeutschland.de/merkendorf



Altmühlbrücke
© Stadt Ornbau

Ornbau

Die kleinste Stadt Mittelfrankens hat einiges zu bieten: Der Klein-Wiesmet-Park mit Spielplatz und einem interaktiven Rundweg ist eine Miniaturdarstellung eines der größten Vogelschutzgebietes in Bayern.

TreffpunktDeutschland.de/ornbau



Stadtsilhouette © Rothenburg
Tourismus Service / Pfitzinger

Rothenburg o.d. Tauber

Die Stadt Rothenburg ob der Tauber in Mittelfranken ist weit über die Grenzen der Bundesrepublik bekannt, als der Inbegriff des mittelalterlichen romantischen Deutschlands. Die Stadtmauer, die auf über drei Kilometern die Altstadt umschließt, der historische Stadtkern, mit seinen unzähligen Fachwerkhäusern, und die Lage der Stadt über dem Taubertal begeistern Besucher aus der ganzen Welt – und machen Rothenburg ob der Tauber somit zu einem Ort der Begegnungen. Hinter den Mauern der pittoresken Häuser verstecken sich idyllische Privatgärten, die Besuchern im Rahmen von Führungen offenstehen.

TreffpunktDeutschland.de/rothenburg-ob-der-tauber



© Rothenburg Tourismus Service

Deutsches Weihnachtsmuseum

In der ganzjährigen Ausstellung erfahren Sie interessantes über die Geschichte des traditionsreichen Familienfestes und die Entwicklung seiner Dekorationen.

Herrngasse 1, Rothenburg o.d. Tauber



Café mit Friedhofsmauer
© Gemeinde Sachsen b. Ansbach

Sachsen b. Ansbach

Inmitten einer wunderschönen Landschaft liegen einige unserer schönen Ortsteile, idyllisch an der fränkischen Rezat. Verschiedene Rad- und Wanderwege laden ein, die Natur zu genießen. TreffpunktDeutschland.de/sachsen-b-ansbach



© Stefan Heidingsfelder /
Info-Center Schillingsfürst

Schillingsfürst

Schon von weitem erblickt man das Barockschloss der Fürsten zu Hohenlohe-Schillingsfürst. Die Stadt Schillingsfürst hat eine über 1000-jährige bewegte Geschichte und es gibt sehr viel zu entdecken. Eine Führung durch das Barockschloss, ein Besuch der Flugshow des Fürstlichen Falkenhofs, die Geschichte über 300 Jahre Wasserversorgung - von Muskelkraft der Ochsen bis hin zur modernen Technik - sowie die Kunst im Ludwig-Doerfler-Museum und die Geheimsprache, das Schillingsfürster Jenisch, sind interessante Höhepunkte. Für Radfahrer und Wanderer gibt es wunderschöne Touren durch die idyllische und abwechslungsreiche Landschaft der Frankenhöhe.

TreffpunktDeutschland.de/schillingsfuerst



Klingenweiherpark Wassertrüdingen
© Florian Trykowski

Wassertrüdingen

Die Stadt Wassertrüdingen liegt am Fuß des Hesselbergs, dem höchsten Berg Mittelfrankens. Sie eignet sich für Radfahrer und Wanderer als Ausgangspunkt für Touren in die Feriengebiete Romantisches Franken, Seenland und Donau-Ries.

TreffpunktDeutschland.de/wassertruedingen



Museum FLUVIUS
© Touristikservice Wassertrüdingen

Museum FLUVIUS

Im Museum FLUVIUS erleben Sie das Wasser von einer ganz anderen Seite. Das barrierefreie Museum entführt den Besucher in die faszinierende Welt der Wörnitz, dem heimischen Fluss von Wassertrüdingen.

Marktstraße 1, Wassertrüdingen



Hier begegnet Ihnen bei jedem Schritt die mittelalterliche Vergangenheit, die der Deutsche Orden während seiner 600-jährigen Herrschaft in Eschenbach prägte. Die dicken Stadtmauern aus dem 15. Jahrhundert umfassen die Altstadt vollständig in der Form eines Schildes. In der Innenstadt erwarten Sie Originalbauwerke aus dem 15. bis 17. Jahrhundert. Das Liebfrauenmünster gehört zu den ältesten gotischen Hallenkirchen Süddeutschlands und besitzt einen Rosenkranzaltar aus der Schule von Veit Stoß. Zusammen, mit dem bunt eingedeckten Kirchturn, dominieren das Deutschordensschloss mit seiner Renaissancefassade und das Alte Rathaus von 1471 den Marktplatz.

TreffpunktDeutschland.de/wolframs-eschenbach



© Stadt Wolframs-Eschenbach
James Edward Albright Jr



© Stadt Wolframs-Eschenbach
James Edward Albright Jr

EVENTS IN DER REGION...



Mooswiese

20.09. - 24.09.2024,
Feuchtwangen

© TI Feuchtwangen /
Christoph Bender

Die Feuchtwanger Mooswiesen-Messe gehört seit Jahrhunderten zu den traditionellen herbstlichen Volksfesten im süddeutschen Raum. Verkaufsstände, Billiger Jakob, Landmaschinschau, Vergnügungspark, Heringsbräter, Bier- und Weinzelt und vieles mehr sind Bestandteil von Frankens schönster Wiesenkirchweih. Höhepunkte: große Festzug und Abschlussfeuerwerk.



© James Derheim

Die Waffen einer Reichsstadt

Bis 31.12.2025, RothenburgMuseum,
Klosterhof 5, Rothenburg o.d.T.

Die konfliktreiche Seite der Rothenburger Geschichte rückt in den Fokus. Die gezeigten Objekte stammen aus der Sammlung Baumann und decken eine Zeitspanne vom Spätmittelalter bis 1802 ab – das Jahr, in dem die Reichsstadt Rothenburg endete.



© Stadt Ansbach

Grüne Nacht der Kultur

28.09.2024, Ansbach

Die grüne Illumination zaubert in das vertraute Stadtbild völlig neue Eindrücke. Musik, Museen und Kunst unterhalten die Flaneure auf treffliche Weise. Kulinarische Spezialitäten, mit und ohne Grün, lassen keine Wünsche offen.



© Stadt Heilsbronn / Ursula Popp

Heilsbronner Kirchweih

10.10. - 14.10.2024, Heilsbronn

Die Heilsbronner Kirchweih zieht mit einem abwechslungsreichen Programm für jedes Alter und jeden Geschmack seit je her zahlreiche Besucher an. Wir laden Sie ein, mit uns gemeinsam die traditionelle Kerwa in Kloster zu feiern.



© TI Feuchtwangen /
Christoph Bender

Mittelaltermarkt zu Feuchtwangen

18.10. - 20.10.2024, Feuchtwangen

Buntes Programm mit Gauklern, Händlern, Handwerkern und Lagerleben. Kinder kommen beim Armbrustschießen auf ihre Kosten.



© Rothenburg Tourismus
Service / W. Pfitzinger

Rothenburger Märchenzauber

01. - 23.11.2024, Rothenburg o.d.T.

Das Märchenzauber-Programm lädt Groß und Klein mit Theater, Musik und Mitmachaktionen nach Rothenburg ob der Tauber ein. Wieder dabei, der Rothenburger Märchenwald am Rathaus.

Museumsfest Gustav Weisskopf Museum

08.09.2024, Leutershausen

Windsbacher Knabenchores

19.10.2024, 19 Uhr, St. Alban Kirche
Sachsen b. Ansbach

NOCH MEHR EVENTS GIBT ES ONLINE

www.treffpunktdeutschland.de/ansbach-region



Ansbacher Weihnachtsmarkt

27.11.-23.12.2024, Ansbach

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

© Michael Vogel / Stadt Ansbach

Der Ansbacher Weihnachtsmarkt hat sich zu einem Geheimtipp für Weihnachtsmarktfans in Mittelranken entwickelt. Eingebettet zwischen barocken Fassaden und den beiden großen Kirchen bietet der Ansbacher Weihnachtsmarkt eine stimmungsvolle und unverwechselbare Kulisse.



© Beatrix Getze /
Touristikservice Wassertrüdingen

Trüdingen Adventsdorf

29.11. - 01.12.2024, Wassertrüdingen

Rund 25 bunt geschmückte und beleuchtete Buden verwandeln den historischen Kirchplatz zu einer Weihnachts-wunderwelt. Die Besuche des Christkinds lassen Kinderaugen strahlen.



© Info-Center Schillingsfürst

Fürstlicher Weihnachtsmarkt auf Schloss Hohenlohe-Schillingsfürst

29.11. - 01.12.2024, Schillingsfürst

Dort, wo sich das mächtige Schloss der Fürsten zu Hohenlohe-Schillingsfürst erhebt, findet alljährlich der Fürstliche Weihnachtsmarkt statt.



Rothenburger Reiterlesmarkt
29.11. – 23.12.2024, Rothenburg o.d. Tauber
© Rothenburg Tourismus Service / WP

Rothenburg ob der Tauber und Weihnachten sind eins. Neben Nürnberg, Dresden und Bautzen zählt der Rothenburger Reiterlesmarkt zu den ältesten in Deutschland. Mit all seinen liebevoll dekorierten Buden und lebendigen Traditionen ist dieser Markt jedes Jahr ein Höhepunkt der Adventszeit für Gäste. Ganz Rothenburg ob der Tauber erstrahlt, wenn der Reiterlesmarkt seine Pforten öffnet.



Weihnachtsmarkt
29.11.–01.12., 06.–8.12., 13.–15.12. und 20.–22.12.24, Feuchtwangen
© TI Feuchtwangen / Christoph Bender

Rund um die vier Adventswochenenden erfreut der Weihnachtsmarkt zwischen Stifts- und Johanniskirche die Herzen von großen und kleinen Besucherinnen und Besuchern. Auch in diesem Jahr präsentieren sich zahlreiche heimische Vereine und Verbände in liebevoll geschmückten Weihnachtsbuden mit vielen Leckereien und gebastelten Geschenkideen. Selbstverständlich fehlt dabei Glühwein genauso wenig wie leckere Bratwürste oder Süßigkeiten, die zur Weihnachtszeit gehören und zusammen mit Gewürzen den typischen Weihnachtsmarktduft verbreiten.



Adventsmarkt
30.11. - 01.12.2024, Sachsen b. Ansbach
© Gemeinde Sachsen b. Ansbach

Der Adventsmarkt bietet festliche Stände, kulinarische Leckereien und stimmungsvolle Musik. Entdecken Sie handgemachte Geschenke und erleben Sie weihnachtliche Magie.



Weihnachtsmarkt im Stadtpark
30.11. - 22.12.2024, Dinkelsbühl
© David Haas / Touristik Service Dinkelsbühl

Er findet im idyllischen Stadtpark statt und zählt zu den schönsten Märkten an der Romantischen Straße.



Sternlesmarkt
14.12. - 15.12.2024, Wolframs-Eschenbach
© Stadt Wolframs-Eschenbach

Weihnachtsmarkt mit besonderem Kulturprogramm sowie Kinderprogramm im Bürgersaal, Museum, Liebfrauenmünster und Kirchhof. Lassen Sie sich verzaubern von unserer Budenstadt auf dem Kirchhof und der Handwerkskunst im Bürgersaal. Adventliche Melodien und kleine Konzerte sowie die lebende Krippe stimmen Sie auf die Weihnachtszeit ein. Zum Abschluss: Barockfeuerwerk.



ÜBERNACHTUNG
the niu Hop Forchheim
Bahnhofsplatz 8
91301 Forchheim

Tel.: +49 (0) 9191 353 98 40
hop@the.niu.de
the.niu.de



ÜBERNACHTUNG
Holiday Inn Express® Erlangen
Güterbahnstraße 9
91052 Erlangen

Tel.: +49 (0) 9131 68198-0
Fax: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de
hiexpress.com/erlangen

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Ansbach entdecken!

[TreffpunktDeutschland.de/ansbach-region](https://www.treffpunktdeutschland.de/ansbach-region)



KUNST & KULTUR
Museum 3. Dimension
Nördlinger Str. 62
91550 Dinkelsbühl
3d-museum.de/

GASTRONOMIE: ANSBACH: Das Hürner Hotel - Brauhaus, Schlossstraße 7 **BECHHOFEN:** Gasthof „Zum Goldenen Engel“, Goethestraße 13, Großenried **FEUCHTWANGEN:** Landgasthof & Pension am Forst & Wehlmäusler Forstkultur, Wehlmäusel 7 **MÖNCHSROTH:** Landgasthof Felsenkeller, Eduard Schlosser, Dinkelsbühler Straße 7 **ROTHENBURG:** Hotel und Restaurant Bayerischer Hof, Ansbacherstr. 21 **STEINSFELD:** Gasthof zum Schwan, Hartershofen 39 **KUNST & KULTUR: ANSBACH:** Kunsthaus Reitbahn 3, Reitbahn 3 * Markgrafenmuseum, Kasparhauser-Platz 1 **DINKELSBÜHL:** Haus der Geschichte, Altrathausplatz 14 * Landestheater Dinkelsbühl im Spitalhof, Dr.-Martin-Luther-Str. 10 * Museum 3. Dimension, Nördlinger Str. 62 **ROTHENBURG:** Deutsches Weihnachtsmuseum, Herrngasse 1 * Mittelalterliches Kriminalmuseum, Burggasse 3-5 * RothenburgMuseum, Klosterhof 5 **SCHILLINGSFÜRST:** Brunnenhausmuseum, Brunnenhausweg 25 * Ludwig-Doeffler-Museum, Neue Gasse 1 * Schlossmuseum, Am Wall 14 **WASSERTRÜDINGEN:** FLUVIUS - Museum Fluss und Teich, Marktstraße 1 **ÜBERNACHTUNGEN: ADELSHOFEN:** Ferienhof Ott, Großharbach 15 * Landhaus „Zum Falken“ * Tauberzell 41, Tauberzell **ANSBACH:** Das Hühner Hotel - Brauhaus, Schlossstraße 7 + Hotel Fantasie, Eyber Straße 75 **BECHHOFEN:** Gasthof „Zum Goldenen Engel“, Goethestraße 13, Großenried **COLMBERG:** Ferien- und Landgasthof Stadelmann, Meuchlein 11 **DINKELSBÜHL:** Feriendomizil Die Schäferei, Segringer Str. 50 * Jugendherberge Dinkelsbühl, Koppengasse 10 **FEUCHTWANGEN:** Kinderhof Larrieder Mühle, Larrieden 67 **LEHRBERG:** Pension „Der Sulzbachhof“, Obersulzbach 37 **MÖNCHSROTH:** Landgasthof Felsenkeller, Eduard Schlosser, Dinkelsbühler Straße 7 **ROTHENBURG:** Burg-Hotel, Klostersgasse 1-3 * Edelszimmer Rothenburg, Klingengasse 8 * Gästehaus am Plönlein, Koblzeller Steige 10 * Gästehaus Edith, Milchmarkt 6 * Hotel und Restaurant Bayerischer Hof, Ansbacherstr. 21 * Hotel Goldener Hirsch, Unter Schmiedgasse 16/25 * Hotel Rothenburger Hof, Bahnhofstraße 11-13 * Landhaus Rothenburg, Bettenfeld 17 * Mittermeiers Alter Ego, Vorm Würzburger Tor 15 * Villa Mittermeier, Vorm Würzburger Tor 7 **STEINSFELD:** Gasthof Alte Schreinerei, Bettwar 52 * Gasthof zum Schwan, Hartershofen 39 **WEIDENBACH:** Ferienhof Birnbaum, Weiherschneidbach 38 **WOLFRAMS-ESCHENBACH:** Wohnmobilstellplatz, Waizendorfer Str. **WÖRNITZ:** B&B Apfelstern im alten Pfarrhaus, Georg Ehnes Platz 1

Franken. Romantisches Franken.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS FÜRTH

UND
STADT
FÜRTH



Fürther Altstadt, St-Michael
© TI-Fürth /
JohannesHeuckeroth

Landratsamt Fürth

Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Tel.: 0911 97731001,
landrat@lra-fue.bayern.de, www.landkreis-fuerth.de

ORTE & KREISFREIE STÄDTE IM LANDKREIS FÜRTH



Markt
Cadolzburg
Stadt
Fürth
Stadt
Langenzenn

Markt
Gemeinde
Markt
Roßtal
Stadt
Stein

Markt
Wilhermsdorf
Stadt
Zirndorf



**Jetzt QR-Code scannen
und Fürth
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/fuerth-region

LANDKREIS FÜRTH



Bürgerleibniszentrum Cadolzburg © A. Gaspar-Klein

Naturlandschaft und Stadtfair – Landkreis Fürth entdecken. Im fränkischen Landkreis Fürth, beim Städtedreieck Nürnberg, Fürth und Erlangen gelegen, gibt es viele Erlebnisse zu entdecken. Auf den zahlreichen Rad- und Wanderwegen durch das bezaubernde Bibertal oder den verträumten Zenngrund lässt sich der Landkreis entdecken. Bei Schlechtwetter können sich Besucherinnen und Besucher den Indoor-Aktivitäten zuwenden. Genieß den Tag mit einem Spaziergang durch die historischen Räume des Faber-Castell Schlosses, mit Erholung in der Palm Beach Saunawelt oder mit einem Abend in den urigen Restaurants der Region. TreffpunktDeutschland.de/fuerth-landkreis



Zirndorf Boulderhalle © Der Steinbock



Zirndorf Museum © Zirndorf Museum

Winter in Fürth



Winterpanorama Altstadt © TI Fürth-Johannes Heuckeroth

Wer noch nie oder längere Zeit nicht in Fürth war, wird beim Besuch der Kleeblattstadt ganz schön staunen! An vielen Ecken hat sich das Stadtbild hin zum Positiven entwickelt und lädt mit tollen Plätzen, neuen Geschäften und interessanten Museen zu Erkundungstouren ein. Am besten lässt sich die Stadt bei einem geführten Stadtspaziergang oder mit einer Lauschtour per App erkunden.

Die malerischen Gassen der Altstadt machen Lust zu bummeln, im Fürthermare lässt sich entspannt baden und saunieren und die Fürther Spielstätten, wie das prachtvolle Stadttheater oder die Comödie Fürth, machen Lust auf Kultur. Wussten Sie das Fürth auch das „Fränkische Jerusalem“ genannt wurde? Das Jüdische Museum Franken und der Alte Jüdische Friedhof zeugen von diesem Teil der Fürther Geschichte. Egal ob kulinarisch modern oder fränkisch traditionell – Fürth hat zahlreiche Genussorte vom Grünen Baum in der Gustavstraße über das stylische Stadtparkcafé bis hin zu Fine Dining in Tim's Kitchen zu bieten. 12 Zum Glück gibt's Fürth! TreffpunktDeutschland.de/fuerth



Marktplatz Cadolzburg
© by geo-select FotoArt Dr. Rüdiger Häß / Markt Cadolzburg

Cadolzburg

Der Name Cadolzburg weist auf die mächtige, gleichnamige Burganlage hin, die auf einer Felsnase über dem Ort thront und die Entwicklung des über 850 Jahre alten Ortes prägte.
TreffpunktDeutschland.de/cadolzburg



© Bayerische Schlösserverwaltung / www.schloesser.bayern.de

Burg Cadolzburg

Malerisch ragt die 1157 erstmals urkundlich erwähnte Feste aus dem historischen Ortskern. Die Cadolzburg selbst beherbergt heute die Ausstellung „HerrschaftsZeiten! Erlebnis Cadolzburg“, Burg Cadolzburg, Cadolzburg



Roßtal St. Laurentiuskirche mit Glockenturm im Vordergrund © Markt Roßtal

Roßtal

Zu Zeiten seiner ersten urkundlichen Nennung, 954 n. Chr., hatte Roßtal bereits eine immense Bedeutung erlangt. Wer noch mehr Geschichte zum Anfassen erleben möchte, dem sei der Museumshof empfohlen.
TreffpunktDeutschland.de/rosstal



Ev. Kirche © Markt Wilhermsdorf

Wilhermsdorf

Vom Fachwerkgebäude bis hin zum Jüdischen Friedhof. Wilhermsdorf im Landkreis Fürth hat einige Sehenswürdigkeiten zu bieten. Urkundlich erwähnt wurde Wilhermsdorf erstmals im Jahre 1096.
TreffpunktDeutschland.de/wilhermsdorf



© Vitaplan Thermalbad GmbH & Co. KG

Fürthermare

„Zeit für Dich. Raum für Deine Träume.“ Mit diesem Slogan wirbt das Fürthermare in Fürth um seine Gäste. Raum für Träume gibt es tatsächlich mehr als genug, mehr als 4.000 Quadratmeter Wasserfläche zur Verfügung.
Scherbsgraben 15, Fürth



Altstadt-St-Michael
© TI Fürth Johannes Heuckeroth

Fürth

Die Feste feiern, wie sie fallen? In Fürth geht das anders. Hier rauchen bei der Planung des Veranstaltungsjahres die Köpfe, um für Gäste einen Kalender mit vielfältigen Terminen zu entwickeln. Aushängeschild in Sachen Feiern ist die Michaelis-Kirchweih – Süddeutschlands größte Straßenkirchweih. Aber auch musikalisch, kulturell und in Sachen saisonales Marktgeschehen hält die Stadt eine Menge für ihre Besucherinnen und Besucher bereit. In Geschäften stöbern, spontan einkehren, gemütlich durchs Grüne schlendern: sich einfach mal treiben lassen. In der Stadt mit dem Kleeblatt im Wappen ist das problemlos möglich, denn Fürth ist eine Großstadt, der es keineswegs an Gemütlichkeit mangelt.

TreffpunktDeutschland.de/fuerth



Schloss Faber-Castell Mai 2018
© Stadt Stein

Stein

Wer an Stein denkt, dem fällt wohl zuerst Faber-Castell ein oder die B14 oder beides. Dabei hat die Stadt, die zwar am südwestlichen Rand Nürnbergs am linken Ufer der Rednitz liegt, aber zum Landkreis Fürth gehört, viel, viel mehr zu bieten.
TreffpunktDeutschland.de/rosstal



© Zima Zirndorf Marketing eG
Tourist Information Zirndorf

Zirndorf

Natur, Erholung, Sport uvm. können Sie in Zirndorf finden. Im PLAYMOBIL-FunPark kann nach Herzenslust gespielt werden und das BibertBad oder der Kletterwald bieten beste Voraussetzungen für sportlich Aktive.
TreffpunktDeutschland.de/zirndorf

EVENTS IN DER REGION...



Michaelis-Kirchweih

28.09.2024 – 09.10.2024 Fürth

© Tourist-Information Fürth / Erich Maiter

Seit fast 900 Jahren strömen im Oktober Menschen von nah und fern zur Michaelis-Kirchweih, der „Königin der Fränkischen Kirchweihen“. Die spezielle Mischung aus Markt und Kirchweih macht den Charme dieses Straßenfestes aus, das als das schönste und größte in Süddeutschland gilt.



Langenzenn © HaVo Hildebrand / Stadt Langenzenn - Tourismus

Langenzenn

Die Stadtkirche, mit ihrem Kloster, bildet das Wahrzeichen von Langenzenn. Wunderschöne Kunstschätze laden zu einem Besuch und Verweilen ein.
TreffpunktDeutschland.de/langenzenn



© VG Obermichelbach-Tüchenbach

Obermichelbach

Im alten Dorfkern befindet sich die Heilig-Geist-Kirche mit ihren schönen hellblauen Kirchenbänken und dem ästhetischen alten Altar aus dem Jahre 1660. Für einen Platz zum Rasten und Ausruhen stehen an ruhigen und grünen Flächen Liegebänke zur Verfügung.
TreffpunktDeutschland.de/obermichelbach 13



Mittelalterweihnachtsmarkt
© TI-Fürth / Andreas Hub

Weihnachtsmarkt und Mittelaltermarkt

auf der Fürther Freiheit
28.11. - 23.12.2024, Fürth

Auf dem Fürther Weihnachtsmarkt, kann man noch ganz entspannt über den Markt bummeln. Auf dem urigen Mittelaltermarkt gleich daneben, finden Sie Handwerker, Gaukler, Feuerartisten und Stelzenläufer.



© netzmotor digital+print

Romantischer Weihnachtsmarkt

29.11.-1.12., 6.-8.12., 13.-15.12., 20.-22.12.2024,
Gut Wolfgangshof, Anwanen, Zirndorf

Ca. 120 Kunsthandwerker und Aussteller zeigen in urigen Holzhütten, im historischen Kuhstall, in der Wagenremise, auf dem Heuboden und in der alten Säulen-Getreidehalle ihre liebevoll ausgesuchten Waren.



© HaVo Hildebrand / Stadt Langenzenn - Tourismus

Kloster

Ehem. Augustiner Chorherrenstift
Das Kloster wurde 1409 von den Burggrafen von Nürnberg Johann III. und Friedrich VI. gestiftet. Zerstörung im Jahre 1460. Wiederaufbau bis 1468.
Prinzregentenplatz 2, Langenzenn

Franken.

WILLKOMMEN IM STEIGERWALD



Eschenau; Iphofen, Terroir f
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski

Fränkische Vielfalt pur

Umgeben von den Metropolen Nürnberg, Würzburg und der UNESCO-Weltkulturerbestadt Bamberg liegt die Urlaubsregion Steigerwald. Landschaftlich, kulinarisch und kulturell – der Steigerwald ist fränkische Vielfalt pur. Das Wander- und Radparadies, in dem alle fränkischen Regierungsbezirke aufeinander treffen, besteht überwiegend aus Naturpark. Entlang der Wegenetze wachsen die ältesten Buchen Deutschlands. Im Westen des Steigerwalds zeigt sich ein anderes Landschaftsbild: An sonnenverwöhnten Hängen wachsen ausgezeichnete Weine. Bereits ab April locken zahlreiche Winzerstuben und traditionelle Weinfeste viele Gäste aus nah und fern in ihre romantischen Weinorte.

Neben dem Wein ist die Region auch für ihre vielen kleinen Familienbrauereien bekannt. Bierliebhabern aus aller Welt bieten sie in und um Bamberg sowie im Aischgrund die Möglichkeit, echte fränkische Biervielfalt zu genießen und zu erleben. Wegen seiner vielen Karpfenteiche im Aischtal wird der Steigerwald auch „Land der 1000 Teiche“ genannt. Der „Aischgründer Spiegelkarpfen“ ist von September bis April eine beliebte Delikatesse.

Ein besonderes Wander-Highlight: der als Qualitätsweg ausgezeichnete SteigerwaldPanoramaweg mit seinen begeisterten Aussichtspunkten.

Welterbe Bamberg, die Barockanlage Weißenstein, die Zisterzienser-Abtei in Ebrach oder das Freilandmuseum in Bad Windsheim sorgen für kulturelle Höhepunkte.

Steigerwald Tourismus e.V.

Hauptstraße 10-12, 91443 Scheinfeld, Tel.: 09162 57549990, kontakt@steigerwaldtourismus.com, www.steigerwaldtourismus.com



Steigerwaldzentrum
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski



Abstwind
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski



Steigerwald Wein-Genusswanderungen

Bullenheim
© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

Die beste Zeit den Steigerwald mit Augen, Ohren und Geschmacksnerven zu erfahren und zu erleben startet mit der im September beginnenden Traubenlese. Besonders bei Waldwanderungen und beim Blick von Aussichtspunkten auf Weinberge und Täler zeigt sich jetzt ein prächtiges Farbenspiel der Natur. Ein buntes Blättermeer mit leuchtenden Rot-, Orange-, Gelb- und Grüntönen durchzieht die Landschaft. Ein Anblick, der einen ehrfurchtsvoll innehalten lässt. Weiter geht es durch Reihen bunter Rebstöcke mit ihren prallen Trauben, um zwischendurch ein, zwei Gläser leckeren fränkischen Wein direkt bei den Winzern zu probieren. Zahlreiche Häckerwirtschaften laden zur Verköstigung mit selbsterzeugten Weinen, fränkischen Brot, Käse- und Wurstspezialitäten ein. Auf den abwechslungsreichen, sehenswerten und gut ausgeschilderten Wanderwegen geht es dann frisch gestärkt weiter auf den Wein-Genusswanderungen im herbstlichen Steigerwald.



© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM STEIGERWALD



Jetzt QR-Code scannen und den Steigerwald online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/steigerwald

Franken. Steigerwald.

WILLKOMMEN IN FRANKENS MEHRREGION

Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim



Aussichtsturm
© Markt Bibart / Florian Trykowski

Kreistourismus Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Tel.: 09161 92-6150, tourismus@kreis-nea.de

www.frankens-mehrregion.de

FRANKENS MEHRREGION

Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim



Fränkisches Freilandmuseum Bad Windsheim Ochsenengespann
© Fränkisches Freilandmuseum

Frankens Mehrregion, dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, kommt das gewisse „Mehr“ an regionalen Spezialitäten auf den Tisch. Die Vielfalt unserer Landschaft ist besonders ausschlaggebend für das abwechslungsreiche kulinarische Angebot. Eine Reihe von Restaurants zeichnen sich besonders durch ihre regionalen und saisonalen Gerichte aus. Die dazugehörige Videoreihe Genuss mit Leib und Seele verschafft dir einen Überblick über die Vielfalt der fränkischen Küche, die bei uns nicht nur Bratwurst mit Kraut und Schäufele zu bieten hat. Frankens Mehrregion ist durchzogen von Wander- und Radwegen. Radeln Sie auf einer unserer Themenrunden, wie dem Aischgründer GenussRadweg oder der Aischgründer Bierrunde um sich anschließend für sportliche Betätigung zu belohnen. TreffpunktDeutschland.de/frankens-mehrregion



© Ines Männl



Genusswerk Bad Windsheim
© Florian Trykowski

ORTE & REGIONEN IN FRANKENS MEHRREGION



Stadt **Bad Windsheim**

Markt **Baudenbach**

Gemeindeteil des Marktes Ippesheim

Bullenheim

Stadt **Burgbernheim**

Markt **Erlbach**

Markt **Ippesheim**

Markt **Neuhof a.d.Zenn**

Stadt **Neustadt a.d. Aisch**

Markt **Oberscheinfeld**

Stadt **Scheinfeld**

Stadt **Uffenheim**

Gemeinde **Weigenheim**

Region **Weinparadies Franken**

Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Radeln in Frankens Mehrregion



© Frankens Mehrregion / Andreas Riedel

Frankens Mehrregion, der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, bietet Radfahrern auf ca. 1.200 Kilometern jede Menge Möglichkeiten die Vielfalt der Region zu erkunden. Die zwölf ausgeschilderten Themenrunden in Frankens Mehrregion führen dich vorbei an wilden Weinbergen, weiten Wehlerlandschaften, schweißtreibenden Bergen, idyllischen Ortschaften und historischen Schlössern

und Burgen. In unserer Broschüre „Im Kreis geht's rund“ findest du jede Menge Informationen zu Sehenswürdigkeiten und Einkehrtipps. Frankens Mehrregion bietet eben „Mehr“ als nur Radwege. Die meisten Themenrunden in Frankens Mehrregion, z.B. die Obere Aischrunde, starten an Bahnhöfen, wodurch sie optimal mit dem Zug angebunden sind.

www.frankens-mehrregion.de



Jetzt QR-Code scannen und Frankens Mehrregion online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/frankens-mehrregion



Rathaus © Kur-, Kongress- und Touristik GmbH Bad Windsheim

Bad Windsheim

Ein historischer Stadtkern schmücken die ehemals freie Reichsstadt Bad Windsheim. Die Franken-Therme, das einzige Heilbad Mittelfrankens, zum Entspannen und Erholen ein. TreffpunktDeutschland.de/bad-windsheim



© Franken-Therme Bad Windsheim

Franken-Therme Bad Windsheim

Mit ihren drei Bereichen, den Thermal-Badehallen mit Salzsee, der Sauna-Landschaft und dem Wellness-Bereich, bietet die weitläufige Anlage Wohlgefühl pur! Insgesamt sechs Becken erstrecken sich über die großzügige Badelandschaft. Erkenbrechtallee 10, Bad Windsheim



© Fränkisches Freilandmuseum

Fränkisches Freilandmuseum

Ein Rundgang durch das Fränkische Freilandmuseum ist wie eine Zeitreise durch 700 Jahre fränkische Alltagsgeschichte: Über 100 Gebäude, Bauernhöfe, Handwerkerhäuser, Mühlen, Schäfereien, Brauereien und vieles mehr. Eisweiherweg 1, Bad Windsheim



© Weinparadies Franken

Bullenheim

In der Gemarkung des Winzerortes Bullenheim erstreckt sich die größte Rebfläche Mittelfrankens. Die Lage heißt „Bullenheimer Paradies“ – Wiege und Namensgeber des „Weinparadies Franken“. TreffpunktDeutschland.de/bullenheim



© Hartmut Assel / Stadt Burgbernheim

Burgbernheim

Eingebettet zwischen der bewaldeten Frankenhöhe, ausgedehnten Streuobstwiesen und dem Aischgrund mit seinem malerischen Fluss, der Aisch, liegt Burgbernheim in einer der abwechslungsreichsten Natur- und Kulturlandschaften Mittelfrankens. Den Charme der idyllischen Lage können Sie am besten vom Schauberg, der höchsten Erhebung in Stadtnähe, aus erblicken. Hier liegt Ihnen nicht nur die historische Kleinstadt zu Füßen, sondern Sie sind umgeben von weitläufigen Streuobstbeständen mit teils alten, seltenen Sorten. Eine Zählung aus dem Jahr 1965 ergab die stolze Zahl von 30.000 Streuobstbäumen! Kein Wunder also, dass sich in Burgbernheim in Sachen Kunst, Kultur und Kulinarik fast alles um Streuobst dreht: Streuobsterlebnispfad, Streuobsttag, Genusswanderung, Apfelbeißer, Mostpraline... TreffpunktDeutschland.de/burgbernheim



© Weinparadies Franken

Ippesheim

Ippesheim liegt eingebettet in eine hügelige Landschaft mit Weinbergen, Streuobst und Ackerland am Fuß von Schloss Frankenberg. TreffpunktDeutschland.de/ippesheim



Markt Baudenbach © Wolfgang Schmidt, Baudenbach

Markt Baudenbach

Baudenbach besitzt zahlreiche historische Gebäude, an denen Schrifttafeln von der bewegten Dorfgeschichte erzählen. Sehenswert sind vor allem der überdachte Marktbrunnen und die Lambertuskirche mit Fachwerkurm. TreffpunktDeutschland.de/markt-baudenbach



Hauptstraße © David Riek, Bauchplan / Markt Erlbach

Markt Erlbach

Es grüßt Sie eine geschichtsträchtige Gemeinde im Naturpark Frankenhöhe mit 210 km markierten Wanderwegen in waldbreicher Umgebung. Im Rangaubad (Hallenbad) ist Zeit zum Schwimmen und Entspannen. Gesellige und kulturelle Veranstaltungen der Gemeinde und der rund 50 Vereine sorgen für einen abwechslungsreichen Jahresablauf. Auch im „Bürgerhaus zum Löwen“ (ehemaliges Gasthaus zum Löwen) finden viele Veranstaltungen statt, wie zum Beispiel der Dämmerstoppchen jeden Donnerstag. Vielleicht ist auch etwas für Ihren Aufenthalt in Markt Erlbach dabei. TreffpunktDeutschland.de/markt-erlbach



Kunsthandwerkermarkt © VG Neuhofo a.d.Zenn

Neuhofo a.d. Zenn

Der Markt Neuhofo a.d. Zenn gehört mit seinen 8 Ortsteilen mit insgesamt ca. 2.200 Einwohnern zu den „Zennal“-Gemeinden, ca. 25 Autominuten südwestlich von Nürnberg. Im Zuge der fränkischen Landnahme im 7. Jahrhundert als „Zennhausen“ gegründet, wird Neuhofo im Jahre 1249 erstmals in einer Urkunde erwähnt. Zisterziensermönche des Klosters Heilsbrunn errichteten und bewirtschafteten einen „Neuen Hof“ (nova curia). Ausgrabungen einer mittelalterlichen Ziegelhütte und einer romanischen Kapelle mit Friedhof als Zeugnisse dieser Zeit sind in der „Wüstung Zennhausen“ zu besichtigen. Kulinarisch hat dieser Landstrich einiges zu bieten. Neben den Gaststuben mit ihren fränkischen Köstlichkeiten kann man immer am 2. Sonntag vor Pfingsten bei unserem Marktplatzzfest mit Kunsthandwerkermarkt leckere Schmankerl genießen. TreffpunktDeutschland.de/neuhofo-a-d-zenn



Rathaus © Kur-, Kongress- und Touristik GmbH Bad Windsheim

NEUSTADT A.D. AISCH

Als einer der 100 ausgezeichneten Genussorten Bayerns ist Neustadt an der Aisch im südlichen Steigerwald, an der Grenze zwischen Bier- und Weinfranken, ein Treffpunkt für Genießer. Aufgrund seiner langen Karpfenzucht-Tradition spielt der Karpfen im Neustädter Genussjahr eine herausragende Rolle. Die Museen im Alten Schloss haben dem Aischgründer Karpfen sogar eine eigene Ausstellung gewidmet! Kulturelle Genüsse finden Besucher darüber hinaus auch auf einem Spaziergang durch die historische Altstadt mit der mittelalterlichen Stadtmauer, idyllischen Grünanlagen und einem lebhaften Marktplatz. Auch die sportlichen Genüsse kommen in Neustadt nicht zu kurz: Ein weitverzweigtes Netz von Wander- und Radwegen umgibt die Stadt. Von hier aus kann man direkt auf den Aischgründer GenussRadweg oder den Aischtalradweg starten. TreffpunktDeutschland.de/neustadt-aisch



Schlosshof © Jochen Binger



© Stadt Neustadt



© Markt Oberscheinfeld

Oberscheinfeld

Die Lage im Herzen des Naturparks Steigerwald verspricht viel Natur, Idylle, Ruhe und eine herrliche Landschaft. Sie lässt sich am besten per pedes oder mit dem Rad erkunden.

TreffpunktDeutschland.de/oberscheinfeld



Am Stadtsäe © Stadt Scheinfeld

Scheinfeld

Scheinfeld liegt mitten im Naturpark Steigerwald. Seine Lage am Südwestabfall des Steigerwalds, seine zahlreichen historischen Bauten, und allem voran das Renaissance-Schloss Schwarzenberg machen es zum touristischen Zentrum dieser Region.

In der historischen Altstadt finden Sie Cafés und Gaststätten; zwei Gasthöfe bieten Übernachtungsmöglichkeiten. Auch das Kloster Schwarzenberg sowie zahlreiche Ferienwohnungen verfügen über Gästebetten. Unweit der Altstadt, in direkter Nähe zum Warmfreibad und Hallenbad, findet sich zudem ein Campingplatz und der Concorde Reisemobilstellplatz.

TreffpunktDeutschland.de/scheinfeld



© Andreas Riedel / Stadt Neustadt a.d. Aisch

Museen im Alten Schloss Aischgründer Karpfenmuseum

Mit dem einzigartigen Aischgründer Karpfenmuseum, dem Markgrafenmuseum mit Siebenerabteilung und den historischen KinderSpielWelten bieten unsere Museen im Alten Schloss ein breites Spektrum kultureller Einblicke.

Untere Schlossgasse 8, Neustadt/Aisch



© Stadt Uffenheim

Uffenheim

Uffenheim wird bereits im Jahr 1103 urkundlich erwähnt. Heimatmuseum, Erlebnisfreibad, Campingplatz, Hallenbad und markierte Wander- und Radwege bieten einen abwechslungsreichen Aufenthalt.

TreffpunktDeutschland.de/uffenheim



Auf der Genussroute Weinparadiesweg © Weinparadies Franken

Weigenheim

Die Weigenheimer Weinkultur begann vor 750 Jahren mit den Mönchen des Klosters Heilbronn, die am Kapellberg ihren Wein anbauten.

TreffpunktDeutschland.de/weigenheim



Gästeführungen © Weinparadies Franken

Weinparadies Franken

Im Weinparadies Franken erwarten Sie sonnige Weinberge mit herrlichen Ausichten, blumengeschmückte Winzerdörfer und zahlreiche Weinfeste. Gemütlichen Heckenwirtschaften und die Weinparadiesscheune verwöhnen Sie kulinarisch.

TreffpunktDeutschland.de/weinparadies-franken



© Weinparadies Franken

Schloss Frankenberg

Schloss Frankenberg blickt auf eine bewegte Geschichte zurück - die erste urkundliche Erwähnung datiert aus dem Jahre 1254. Im Schloss selbst entsteht ein Fine Dining Restaurant. Weigenheim

EVENTS IN DER REGION...



Scheinfelder Holztag

20.10.2024, 11-17 Uhr

© Stadt Scheinfeld, Kulturamt

Rund 200 Aussteller aus ganz Deutschland zeigen am ihr Können in den Bereichen Handwerk, Bau, Natur, Forst und Kunst. Sie faszinieren das Publikum zum Thema Holz und dessen Einsatzmöglichkeiten. Mit über 12.000 Gästen ist der Holztag mittlerweile die größte öffentliche Leistungsschau der Holzbranche in Franken.



© Stadt Uffenheim

Uffenheimer Wochenmarkt

Jeden Freitag 13:00-17:00 Uhr

Die Händler am Wochenmarkt am Pratovecchioplatz bieten eine Vielzahl an verschiedenen Produkten aus der Region an.



© Assel Hartmut

Kirchweih

13.09. - 17.09.2024, Burgbernheim Fester Bestandteil sind die Gottesdienste der evangelischen und Katholischen Gemeinde, die Umzüge der Königlich Privilegierten Schützengilde, der Kerwaburschen und -madli sowie der Bürgerschützen.



© Assel Hartmut

Streuobsttag

13.10.2024, 10.00 Uhr, Burgbernheim

Zahlreiche Aktionen rund um das schmackhafte Obst locken jedes Jahr viele Besucher in unser kleines Städtchen. Den Beginn bildet wie in den Vorjahren ein Festgottesdienst ab 10.00 Uhr auf dem Kapellenberg.



© Kur-, Kongress- und Touristik GmbH Bad Windsheim

Reichsstädtischer Weihnachtsmarkt

29.11. - 22.12.2024, Bad Windsheim

Auf dem beschaulichen und schönen Weihnachtsmarkt kann man in aller Ruhe an den Buden vorbeischlendern und bei einer guten Tasse Glühwein die weihnachtliche Atmosphäre genießen.



© VG Burgbernheim

Weihnachtsmarkt

07.12.2024, 14.00 Uhr, Burgbernheim

Die Burgbernheimer Vereine bieten wieder alles rund ums Weihnachtsfest. Selbstgebasteltes zum Verschenken, Holzspielsachen, Glühwein, Glühmost, Kaffee und Kuchen, und vieles mehr.



© Stadt Scheinfeld, Kulturamt

Scheinfelder Weihnachtsmarkt

14.12. - 15.12.2024, Scheinfeld

Der Scheinfelder Weihnachtsmarkt findet rund um das Alte Amtsgericht in der Schwarzenberger Straße 26 statt.

Franken. Schwaben. Oberbayern. Ostbayern.

WILLKOMMEN IM NATURPARK ALTMÜHLTAL



Arnsberger Leite.
Radler Schleuenhäuschen
nach Dietfurt © Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)

Herrlich entspannte Urlaubstage genießen

In sanften Kurven schlängelt sich die Altmühl durch eine Landschaft, die ideal ist für Aktive und Naturgenießer: Vorbei an Jurafelsen und sonnigen Wacholderheiden fahren Radwanderer auf einem der beliebtesten Radwege Deutschlands, dem Altmühltal-Radweg. Auf 166 Kilometern folgt er dem Fluss von Gunzenhausen aus durch den Naturpark Altmühltal bis zur Donau in Kelheim. Der Altmühltal-Radweg ist eine fabelhafte Route für Genussradler: naturnah, eben und stressfrei fernab des Straßenverkehrs. Der perfekte Weg für entspannte und entspannende Wanderungen im Naturpark Altmühltal ist der Altmühltal-Panoramaweg. Er ist einer der „Top Trails of Germany“ und als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ zertifiziert. Mal über die Jurahöhen, mal an der Altmühl entlang führt der Altmühltal-Panoramaweg (200 km) zu herrlichen Ausblicken, aber auch in die historischen Städtchen der Urlaubsregion mitten in Bayern. Dort lehnt man sich gerne mal zurück, genießt den Tag und lässt sich im charmanten Kaffeehaus, im gemütlichen Biergarten oder im Restaurant mit regionaler Küche, heimischen Bieren und herzlicher Gastlichkeit verwöhnen. Findet Überraschendes im Museum, flanirt durch die mittelalterliche oder barocke Altstadt und ruht sich aus bei ausgezeichneten Gastgebern. Kurzum: Man fühlt sich wohl im Naturpark Altmühltal.

Zentrale Tourist-Information Naturpark Altmühltal

Notre Dame 1, 85072 Eichstätt, 08421 98760
info@naturpark-almuehltal.de, www.naturpark-almuehltal.de



Schleuenhäuschen nach Dietfurt
© Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)



Biergarten
© Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)

Naturpark Altmühltal Ein glitzernder Fluss als Wanderbegleiter



Arnsberger Leite
© Informationszentrum NATURPARK ALTMÜHLTAL

Den Qualitätswanderweg „Altmühltal-Panoramaweg“ im eigenen Tempo entdecken. Aus dem lichten Wald heraus führt der weiche Pfad auf die nach Kräutern duftende Wacholderheide. Von einem freiliegenden Felsen aus bietet sich ein Panoramablick über das Tal mit dem glitzernden Fluss. Eine sanfte Brise streichelt die Haut und trägt das Blöken einer Schafherde mit sich, die ein Stück entfernt zwischen den Wacholderbüschen gras. In der Ferne versprechen die Dächer und Kirchturmspitzen eines historischen Städtchens die Gelegenheit zu einer Einkehr: Eine Wanderung

auf dem Altmühltal-Panoramaweg ist ein Genuss für alle Sinne. Als zertifizierter „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ und einer der „Top Trails of Germany“ lädt die rund 200 Kilometer lange Route dazu ein, den Naturpark Altmühltal Schritt für Schritt im eigenen Tempo zu erkunden. Der Weitwanderweg verläuft von Gunzenhausen bis Kelheim quer durch die Region in Bayerns Mitte. Zum Startpunkt für mehrtägige Touren oder Etappenwanderungen gelangt man mit öffentlichen Verkehrsmitteln, sodass alle die Freiheit haben, ihre Touren ganz individuell zu planen.

LANDKREISE IM NATURPARK ALTMÜHLTAL



Landkreis
Donau-Ries
Landkreis
Eichstätt
Landkreis
Kelheim

Landkreis
Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis
Neumarkt

Landkreis
Roth
Landkreis
Weissenburg-Gunzenhausen



**Jetzt QR-Code scannen und
den Naturpark Altmühltal
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/altmuehltal

Franken. Naturpark Altmühltal.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS ROTH

UND STADT SCHWABACH



Main-Donau-Kanal
© Bernhard Bergauer / Stadt Hilpoltstein, Amt für Kultur und Tourismus



© Stadt Roth

Der Landkreis Roth in Mittelfranken ist ein reizvolles Ziel für Naturliebhaber und Kultursuchende. Eingebettet in die sanften Hügel des Fränkischen Seenlands, bietet er eine Fülle an Freizeitmöglichkeiten. Besuchen Sie den nördlichen Teil des Großen Brombachsee für Wassersport und entspannte Spaziergänge entlang der Uferpromenaden. Historische Städte wie Roth und Hilpoltstein bezaubern mit mittelalterlichen Burgen und charmanten Fachwerkhäusern. Radfahrer und Wanderer können die gut ausgeschilderten Routen durch malerische Landschaften erkunden. Zahlreiche Feste und Veranstaltungen das ganze Jahr über spiegeln die lebendige Tradition und Kultur der Region wider. TreffpunktDeutschland.de/roth-region



Marktplatz
© Gemeinde Georgensgmünd



Burg Hilpoltstein
© Bergauer Bernhard / Stadt Hilpoltstein

ORTE IM LANDKREIS ROTH



Gemeinde
Georgensgmünd
Stadt
Hilpoltstein
Stadt
Roth
Kreisfreie Stadt
Schwabach

Stadt
Spalt
Markt
Thalmässing



© Gemeinde Georgensgmünd

Georgensgmünd

Immitten einer leicht hügeligen und waldreichen Landschaft, umgeben von Hopfenfeldern, eingebettet zwischen Brombachsee und Rothsee – so präsentiert sich Georgensgmünd seinen Besuchern. Eine Vielzahl von Wanderwegen lädt Naturliebhaber zu abwechslungsreichen Exkursionen in die Umgebung ein. Doch auch der Kernort der Rezatgemeinde ist einen Besuch wert... Das heute noch erhaltene Ensemble aus Ehemaliger Synagoge, Jüdischem Friedhof und Taharahaushaus gilt in dieser Zusammenstellung als einmalig und präsentiert seinen Gästen ganz besondere Einblicke in die Geschichte des fränkischen Landjudentums. Auch Kunst spielt in Georgensgmünd eine große Rolle. Mehr als 40 Skulpturen und Künstlerbrunnen warten im Gemeindegebiet auf ihre Entdeckung.

19 TreffpunktDeutschland.de/georgensgmueend



© Bergauer Bernhard / Stadt Hilpoltstein

Hilpoltstein

Hilpoltstein ist reich an Geschichte und Freizeitangeboten. Wehrhafte Stadtmauertürme, aufwendige Fachwerkhäuser, ein stolzes Residenzschloss und die Burg ruine, die über allem thront: In Hilpoltstein begegnet man Spuren einer über 1.000-jährigen Stadtgeschichte. Als Ortsgründer gelten die Herren von Stein, die im Mittelalter als Reichsadelige eine machtvolle Stellung bekleideten. Zu den Glanzzeiten der Stadtgeschichte zählt das 16. Jh., als Hilpoltstein Teil des Fürstentums Pfalz Neuburg wurde. 1606 hielt die Pfalzgräfin dort Einzug – ein Ereignis, das heute noch jedes Jahr beim Burgfest im August gefeiert wird.

TreffpunktDeutschland.de/hilpoltstein



Jetzt QR-Code scannen und Landkreis Roth online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/roth-region



Marktplatz
© Stadt Roth - Tourist-Information

Roth

Noch heute ist die damalige mittelalterliche Struktur im Stadtbild, mit der an vielen Stellen erhaltenen Stadtmauer, und dem breit ausladenden Markt als Zentrum gut abzulesen. TreffpunktDeutschland.de/roth



© Museum HopfenBierGut & Tourist Information im Kornhaus der Stadt Spalt

Spalt

Eingebettet, in sanft geschwungenen Tälern und umrahmt von Hopfengärten und blühenden Wiesen, gilt Spalt seit jeher als die Hopfen- und Biermetropole Nordbayerns, TreffpunktDeutschland.de/spalt



© Stadt Roth

AbendROTH

27.09.2024, 17-22 Uhr, Roth

Im Herbst wird die Rother Innenstadt zu einer Erlebniswelt. Die Straßen und Geschäfte werden in rotes Licht getaucht und sorgen für eine außergewöhnliche Atmosphäre.



© Stadt Roth

Rother Klarinettentage

18.10. - 20.10.2024, Roth

Ob Jung, ob Alt, ob Hobby-Klarinettenisten, ob professionelle Spieler – die Rother Klarinettentage haben sich als beliebter Workshop mit hochkarätigen Konzerten etabliert.



© Stadt Roth - Tourist-Information

Schloss Ratibor

Georg der Fromme errichtete 1535-1538 in seiner Oberamtsstadt Roth dieses repräsentative Jagdschloss. Im zweiten Stock ist das Museum Schloss Ratibor untergebracht. HauptstraÙe 1, Roth



Rathaus mit goldenen Dächern
© Stadt Schwabach

Schwabach

Die Goldschlägerstadt. Die Zeugnisse von Schwabachs traditionellem Handwerk finden Sie an vielen Stellen in der Altstadt. So auf den goldenen Türmen des Rathauses und dem Hochaltar in der Stadtkirche. TreffpunktDeutschland.de/schwabach



Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

Rother Christkindlesmarkt

21.11.2024 - 08.12.2024 (Do - So), Roth

An zwei Wochenenden lädt der Rother Christkindlesmarkt zum Schlemmen, Einkaufen und gemütlichen Beisammensein auf dem historischen Marktplatz ein. Rund sechzig Vereine und Institutionen bringen vorweihnachtliche Stimmung in die Kreisstadt und präsentieren abwechslungsreiche, liebevoll verpackte und selbst hergestellte Produkte.



Marktplatz © Markt Thalmässing

Thalmässing

Der Markt Thalmässing, am Rande des Fränkischen Seenlands lockt mit Geschichte, Kultur, Erholung und Natur. TreffpunktDeutschland.de/thalmaessing



© Markt Thalmässing

Schloss Eysölden

Schloss Eysölden, im mittelfränkischen Landkreis Roth gelegen, entführt Sie in die Welt des Mittelalters. Die Burg, ursprünglich im 13. Jahrhundert erbaut, erhebt sich majestätisch auf einem Felsvorsprung über dem Tal der Altmühl. Thalmässing



© Bergauer Bernhard / Amt für Kultur und Tourismus Hilpoltstein

Hilpoltsteiner Weihnachtsmarkt

30.11. - 01.12.2024, Hilpoltstein

Weihnachtsmarkt Hilpoltstein lt. dem Motto „Hilpoltstein, Stadt der Sterne“ Der diesjährige Weihnachtsmarkt in Hilpoltstein findet am ersten Adventswochenende statt. Hierfür bietet die mittelalterliche Altstadt rund um den Marktplatz ein schönes Ambiente für den zweitägigen Markt für „Jung und Alt“. Rund um den Marktplatz, vor der Residenz und entlang der Marktstraße drängen sich liebevoll, weihnachtlich geschmückte Holzbuden und Stände. An allen Ständen werden den Besuchern weihnachtliche Leckereien, Bastelarbeiten oder Geschenkartikel angeboten. Der schönste Stand wird auch in diesem Jahr wieder prämiert. Gemäß dem Motto „Stadt der Sterne“ sind im ganzen Innenstadtbereich viele Bäume mit verschiedenen Sternen und Lichtern dekoriert.



© Tourist Information im Kornhaus der Stadt Spalt

Spalter Weihnachtsmarkt

30.11. - 01.12.2024, Spalt

Während Sie durch die gemütlichen Winkel, Ecken und Gassen der Altstadt schlendern, die im Glanz der adventlichen Vorfreude erstrahlen können Sie schauen und einkaufen.

EVENTS IN DER REGION...



Drachenfest
28.09.2024 - 29.09.2024, Hilpoltstein/Heuberg

© Bergauer Bernhard / Stadt Hilpoltstein Amt für Kultur und Tourismus

Für die ganze Familie: Highlights am Samstag sind die Flugvorführung der Kiteflyer, die spektakuläre Feuershow und das anschließende Feuerwerk am Samstagabend. Am Sonntag sind alle Kinder eingeladen mit der Donikl Crew ausgelassen zu feiern. Mit Musik, Essen und Getränken.



Bildbeschreibung
© Rechteinhaber

Brauchtumsumzug

02.02.2025, Hilpoltstein

Brauchtumsumzug der Hilpoltsteiner Flecklasmänner. Schaurig schöne Gestalten erobern die Altstadt von Hilpoltstein.

Franken. Naturpark Altmühltal.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS WEISSENBURG- GUNZENHAUSEN



Treuchtlingen
© Kur- und
Touristinformation
STADT TREUCHTLINGEN



Stockbrotbacken
© Verwaltungsgemeinschaft Nennslingen

Der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen, eingebettet in die malerische Landschaft Mittelfrankens, ist ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Geschichtsinteressierte. Die Region besticht durch ihre vielfältigen Freizeitmöglichkeiten: Der Altmühlsee und der Brombachsee laden zu Wassersport und entspannten Tagen am Ufer ein. Wander- und Radwege durchziehen den Naturpark Altmühltal und bieten atemberaubende Ausblicke auf die idyllische Umgebung. Kulturelle Highlights sind die historische Altstadt von Weißenburg mit ihren gut erhaltenen römischen Thermen und das imposante Ellinger Schloss. In Gunzenhausen, am fränkischen Seenland gelegen, können Besucher mittelalterliche Bauten und charmante Cafés entdecken. TreffpunktDeutschland.de/weissenburg-region



Altmuehltherme © Dietmar Denger / Kur- und
Touristinformation Stadt Treuchtlingen



Weißenburg Ellinger Tor
© Stadtverwaltung Weißenburg i. Bay.

ORTE IM LANDKREIS WEISSENBURG- GUNZENHAUSEN



Markt
Absberg

Markt
Heidenheim

Region
Jura-Anlautertal

Gemeinde
Muhr am See

Stadt
Pappenheim

Gemeinde
Solnhofen

Stadt
Treuchtlingen

Stadt
Weißenburg

JURA-ANLAUTERTAL



© VG Nennslingen

Die Tourismus Region Jura-Anlautertal liegt im östlichen Teil des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen und liegt somit an der Schnittstelle zwischen dem Fränkischen Seenland und dem Naturpark Altmühltal. Ringsum findet man viel schöne Natur und eine von der Landwirtschaft geprägten Kulturlandschaft, so kann einem schon einmal der Schäfer mit seinen Weidetieren über den Weg laufen. Im schönen Anlautertal standen einmal viele Mühle die mit der Wasserkraft das Korn zu Mehl gemahlen hat, wer den Anlauterradweg folgt kommt an der Bergmühle bei Bechthal vorbei, sie ist die letzte ihrer Art. Wer es gerne ruhig und abgeschieden mag dem empfiehlt sich das campen auf einem von 9 Regionalen und naturnahen Campingplätzen. In Zusammenarbeit mit www.alpacacamping.de haben wir die Campingregion Jura-Anlautertal ins Leben gerufen. TreffpunktDeutschland.de/jura-anlautertal



Römererlebnispfad © Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen / Sandra Kleemann



St. Rinne
© VG Nennslingen



Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Weißenburg-
Gunzenhausen online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/weissenburg-region



Kleiner Brombachsee
© Fremdenverkehrsamt Absberg

Markt Absberg

Staatlich anerkannter Erholungsort zwischen Brombachsee- und Igelsbachsee mit herrlicher Aussicht auf die Seen. Cafes, Gaststätte, Dorfladen, Bäckerei, Metzgerei usw., „Prunothek“ (Kirschenausstellung), Kath. Pfarrkirche im Deutschordensschloss, ev. Christuskirche. Im OT Kalbensteinberg: Rieterkirche mit wertvollen Kunstschätzen und Obstreich. Vielfältige Freizeitmöglichkeiten bieten die Freizeitanlage Badehalbinsel und Seespitz: Ferien- und Gästeprogramm, Boots- und Fahrradverleih, Liegewiesen mit Sandstränden, Spielplätzen, Bogenschießen, Event-Camp, Lagerfeuer, Wasserski- und Wakeboardpark, FKK-Strand, Rad- und Wanderwege, Hundestrand, Biergärten und Restaurants, Zelt- und Wohnmobilstellplatz.

TreffpunktDeutschland.de/markt-absberg



Vogelsinsel
© Gemeinde Muhr am See

Muhr am See

Staatlich anerkannter Erholungsort. Südlich der Gemeinde liegt das Seezentrum Muhr mit einem freien Überblick über den Altmühlsee und die Vogelinsel.

TreffpunktDeutschland.de/muhr-am-see



© Altmühlsee Informationszentrum Touristbüro

Franziskus-Kerchla

Das Franziskus-Kerchla, ein architektonisches Kleinod, wurde nach knapp zweieinhalbjähriger Bauzeit am 27. Oktober 2013 eingeweiht und offiziell eröffnet. Muhr am See



Blick aus dem Rathaus
© Touristinformation Museum Solnhofen

Solnhofen

Natur, Kultur und Stein sind in Solnhofen zu entdecken. Ein Besuch in Solnhofen, weltberühmt durch die Solnhofener Plattenkalke und den Archaeopteryx, lohnt sich!

TreffpunktDeutschland.de/solnhofen



Altmühltherme Treuchtlingen
© Peter von Felbert

Treuchtlingen

Als staatlich anerkannter Erholungsort mit Heilquellen-Kurbetrieb steht Treuchtlingen für Gesundheit, Wohlbefinden und natürliche Entschleunigung.

TreffpunktDeutschland.de/treuchtlingen



Entdecken und staunen
© Museum Treuchtlingen / TV Franken

Museum Treuchtlingen

Hier wird ENTDECKEN groß geschrieben. Eine spannende Zeitreise erleben hier nicht nur Kinder und Jugendliche. Von der Antike bis zur Neuzeit führt eine Erlebnistou durchs Museum. Heinrich-Aurnhammer-Straße 8, Treuchtlingen



Stadtmauer Weißenburg
© Stadt Weißenburg i. Bay. / Dietmar Dengler

Weißenburg in Bayern

Die charmante Stadt lockt, mit mittelalterlichem Flair und römischer Geschichte, zu Reisen durch längst vergangene Zeiten. Eingebunden in ein weit verzweigtes Netz von Rad- und Wanderwegen, sowie deren Kombination mit Geschichte, Kultur und Natur bietet Weißenburg vielfältige Möglichkeiten der aktiven Freizeitgestaltung. In einer 3.000 qm großen, überdachten Thermenanlage lässt sich das Römische Badeleben gut nachvollziehen. Und wer sich für die Geheimnisse der Badegäste aus dieser Zeit interessiert, ist bei Livia, der Frau des Thermenpächters, gut aufgehoben. Bei einer Führung plaudert sie munter aus, wie die Römer damals ihren Körper pflegten.

TreffpunktDeutschland.de/weissenburg-in-bayern



© Altmühltherme Treuchtlingen

Altmühltherme Treuchtlingen

Quelle purer Lebenslust. Baden und saunieren im wohligen warmen, 18.000 Jahre alten, zertifizierten und staatlich anerkannten Heilwasser nach balneologischen Grundsätzen. Bürgermeister-Döbler-Allee 12, Treuchtlingen



© Stadt Pappenheim / Dietmar Dengler

Pappenheim, idyllischer Luftkurort im Naturpark Altmühltal, lädt dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen und neue Energie zu tanken. Die Umgebung bietet zahlreiche Wander- und Radwege durch malerische Mischwälder, die zur Entspannung und Naturerfahrung einladen. Nach sportlichen Aktivitäten können Besucher die Kneipp-Anlage oder das herrliche Freibad nutzen. Die Altmühl ist ideal für Kanu-Touren, begleitet von der Schönheit der Natur. Kulturelle Highlights sind neben der berühmten Burg Pappenheim, die Galluskirche, die Weidenkirche und historische Bürgerhäuser. Kulinarisch verwöhnen die lokalen Gastronomen mit regionalen Spezialitäten. Der Kunst- und Kulturverein bietet zudem Ausstellungen und Veranstaltungen an. Daran erkenn' ich Sie – die Pappenheimer! TreffpunktDeutschland.de/pappenheim



Galluskirche
© Stadt Pappenheim / Dietmar Dengler



Deisingerstraße
© Stadt Pappenheim / Dietmar Dengler



Haardt Steinbruch
© Museum Solnhofen

Jahresausstellung „Geo-Welterbestätte Solnhofen“ 2024

23.03. - 03.11.24, Museum Solnhofen
Bahnhofstraße 8, Solnhofen

Bei der Ausstellung steht die regionale Geo-Identität der Steinbrecher-Region um Solnhofen, Langenaltheim und Mörsheim im Mittelpunkt.



© Dietmar Dengler / Kur- und Touristinformation STADT TREUCHTLINGEN

Treuchtlinger Schlossweihnacht

06.12.-08.12. und 13.12.-15.12.2024
Treuchtlingen

Ein malerischer Weihnachtsmarkt inmitten historischer Gebäude, regionale Köstlichkeiten und Kunsthandwerk erwarten die Besucher auf der Treuchtlinger Schlossweihnacht.

Main-Tauber-Kreis

WILLKOMMEN IM LIEBLICHEN TAUBERTAL



© Tourismusverband
Liebliches Taubertal /
Peter Frischmuth

Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ e.V.
Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Tel.: 09341 825806
touristik@liebliches-taubertal.de, www.liebliches-taubertal.de/



© Peter Frischmuth / Tourismusverband „Liebliches Taubertal“

Die Ferienlandschaft ist mit rund 2.200 km Radtourenvorschlägen ein beliebtes Ziel für Fahrradfahrer. Der Radweg „Liebliches Taubertal – Der Klassiker“ von Rothenburg o.d.T. bis Wertheim am Main ist die Attraktion schlechthin. Daneben bestehen Themenradwege wie die Wein-Radreise, der Grünkernradweg oder der Main-Tauber-Fränkische-Rad-Achter. Erlebenswerte Urlaubstage garantieren auch die Wanderangebote. Der rund 130 km lange Panoramaweg „Taubertal“ von Freudenberg über Wertheim und Bad Mergentheim nach Rothenburg o.d.T. ist mit dem Siegel „Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet. Hinzu gesellen sich der Jakobswanderweg durch Odenwald, Main- und Taubertal sowie 30 Rundwanderwege (inkl. drei Bierwanderwege) und neun Meditationswanderwege.

TreffpunktDeutschland.de/liebliches-taubertal



© Peter Frischmuth / Tourismusverband „Liebliches Taubertal“



© Peter Frischmuth / Tourismusverband „Liebliches Taubertal“

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE ORTE IM LIEBLICHEN TAUBERTAL



Gemeinde Ahorn	Gemeinde Großrinderfeld	Stadt Tauberbischofsheim
Gemeinde Assamstadt	Stadt Külsheim	Stadt Weikersheim
Stadt Boxberg	Stadt Lauda-Königshofen	Gemeinde Werbach
Stadt Bad Mergentheim	Stadt Niederstetten	Stadt Wertheim
Stadt Creglingen		



© TLJ Tom Weller

Im Lieblichen Taubertal treffen drei Weinbauggebiete aufeinander: Baden, Württemberg und Franken. Über 30 private Weingüter und drei Winzergenossenschaften sind von Rothenburg ob der Tauber bis Wertheim am Main angesiedelt. Dort kann bei einer Keller- oder Weinbergführung direkt vor Ort die Vielfalt der Rot- und Weißweine gekostet werden. Qualifizierte Weingästeführer wissen Interessantes zum Weinanbau und zum Ausbau in den Weinkellern zu berichten und können für verschiedene Führungen und Weinproben

gebucht werden. Der Tauberschwarz ist die Ur-Rebe des Taubertals, die nur im Taubertal, sowie im naheliegenden Vorbachtal angebaut werden darf. Sie bringt leichte, fruchtige Rotweine hervor. Der Tauberschwarz war über viele Jahrzehnte fast von den Weinhängen verschwunden und wurde erst in den 1970er Jahren wieder rekultiviert. Heute ist er in allen drei Weinbaugebieten anzutreffen und sollte bei einer Reise auf der Weinstraße Taubertal unbedingt probiert werden.
www.liebliches-taubertal.de



Jetzt QR-Code scannen
und Liebliches Taubertal
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/liebliches-taubertal



© Gemeinde Ahorn

Ahorn

Die Gemeinde Ahorn liegt zwischen dem „Lieblichen Taubertal“ und dem Odenwald. Damit ist sie ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in geschichtsträchtige Städte und abwechslungsreiche Landschaften.

TreffpunktDeutschland.de/ahorn



© Gemeinde Assamstadt

Assamstadt

Zwischen dem Tauber- und Jagsttal gelegen. Neue Wanderwege und der Naturerlebnispfad sowie Kleinode ziehen Tagestouristen an, die gerne in die örtliche Gastronomie einkehren.

TreffpunktDeutschland.de/assamstadt



Residenzschloss © Tourist-Information Bad Mergentheim / Björn Hänssler

Bad Mergentheim

Bad Mergentheim liegt direkt an der Tauber, im fränkisch geprägten Nordosten Baden-Württembergs. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und entdecken Sie die besondere Atmosphäre der romantischen Urlaubs- und Gesundheitsstadt mitten im Lieblichen Taubertal und direkt an der Romantischen Straße. Das Stadtbild gibt die besondere Atmosphäre einer alten Residenz wieder, insbesondere das zentral gelegene mächtige Schloss zeugt seit dem 12. Jahrhundert davon. Die Renaissance prägt noch heute das Erscheinungsbild der Anlage mit dem Äußeren und Inneren Schlosshof. Der daran anschließende Schlosspark wurde im Stil englischer Landschaftsgärten angelegt. Der Kurpark ist ein vielfältiger Park für alle Sinne. TreffpunktDeutschland.de/bad-mergentheim



Münsterschatz © Holger Schmitt / Tourist-Information Bad Mergentheim

Münsterschatz

Der Schatz von St. Johannes Baptist dokumentiert über 500 Jahre, von der Spätgotik bis zur Gegenwart, liturgische Gefäße und Geräte. Auf dem Gebiet der Gold- und Silberschmiedekunst birgt er Objekte von höchstem künstlerischem Rang.

Ledermarkt 12, Bad Mergentheim



© Holger Schmitt

Kurpark Bad Mergentheim

Auf stolzen 134.000 m² erblüht der Bad Mergentheimer Kurpark von Frühjahr bis Herbst in farbenfroher Pracht. Rosengarten, Gradierpavillon, Wasserspielen und der exotische Japangarten begeistern.

Lothar-Daiker-Str. 4, Bad Mergentheim



© Stadtverwaltung Boxberg

Boxberg

Malerische und zum Teil sehr alte Fachwerkhäuser, Burgruinen, Bildstöcke, Kirchen und Naturdenkmäler zeugen von der traditions- und kulturreichen Geschichte unseres badisch-fränkischen Landstrichs. TreffpunktDeutschland.de/boxberg



© Stadtverwaltung Boxberg

Schloss Unterschüpf

Das Schloss in Unterschüpf ist ein vierflügeliges ehemaliges Wasserschloss. Errichtet ab 1610 (Urbau 1561) im Renaissance-Stil. Die umliegenden Wassergräben wurden im Jahre 1830 zugeschüttet. TreffpunktDeutschland.de/grossrinderfeld



Romschlössle © Touristinformation Creglingen

CREGLINGEN

Als kleiner Erholungsort liegt Creglingen inmitten des Lieblichen Taubertals und ist Mitgliedsort der Romantischen Straße. Der Taubertalradweg in Verbindung mit dem Main-Radweg bietet ein sportliches Natur- und Kulturerlebnis. Ländlich geprägt und mit viel Platz in der Natur vereint die Flächengemeinde als Nachbarstadt von Rothenburg ob der Tauber Erholung und aktiv sein. Tilman Riemenschneiders Meisterwerk in der Herrgottskirche, jüdisches Museum und Lindleinturm-Museum in der Innenstadt, Keltenlehrpfad und eine Flachsbrechhütte, das ehemalige Kloster Frauental mit Mumien, das interessante Feuerwehrmuseum und das bezaubernde Fingerhutmuseum für Gruppenreisende bieten schöne Ziele für einen Besuch in Creglingen.

TreffpunktDeutschland.de/creglingen



Herrgottskirche © Touristinformation Creglingen



Feuerwehrmuseum © Touristinformation Creglingen



© Gemeinde Großrinderfeld

Großrinderfeld

Die Gegend bietet ausgedehnte Waldflächen und eine reizvolle, ländlich geprägte Landschaft mit einem hohen Naherholungswert. Leidenschaftliche Wanderer und Radfahrer kommen voll auf ihre Kosten und dürfen sich auf abwechslungsreiche Touren nicht nur auf dem zertifizierten Wanderweg freuen.

Neben Theateraufführungen organisieren viele ortsansässige Vereine etliche Festlichkeiten während des ganzen Jahres. Im zweijährigen Rhythmus findet der Großrinderfelder Bauernmarkt mit Gewerbeschau statt, bei dem, neben tollen Attraktionen, auch vielerlei kulinarische Spezialitäten geboten werden.

TreffpunktDeutschland.de/grossrinderfeld



© Stadt Kűlsheim

Kűlsheim

Schon fast eine Ewigkeit plätschern in Kűlsheim die vielen Quellbrunnen im historischen Stadtkern, ungeachtet der wechselnden Jahreszeiten und auch ungeachtet der geschichtsträchtigen Ereignisse.

TreffpunktDeutschland.de/kuelsheim



Marienstraße Lauda © Stadt Lauda-Kűnigshofen

Lauda-Kűnigshofen

Die zwölf Stadtteile bestechen durch ein abwechslungsreiches Freizeitangebot mit historischen Sehenswürdigkeiten, familiengeführten Weingütern und zertifizierten Weinhotels.

TreffpunktDeutschland.de/lauda-koenigshofen



© Stadt Niederstetten

Niederstetten

Niederstetten, idyllisch mitten im Hohenloher Land, zwischen Tauber und Jagst gelegen, ist idealer Ausgangsort für Tages-touren in die Feriengebiete Liebliches Taubertal, Franken und das Jagsttal. Jakobs-weg und Romantische Straße sowie ein gut ausgebautes Rad- u. Wanderwegenetz locken. Historische Stätten wie die Keltische Viereckschanze zeugen von der frühen Besiedelung. Die Werke des großen Bildhauermeisters Tilman Riemenschneider, Klöster, Burgen und die Städte Würzburg, Schwäbisch Hall sowie die alte Deutschordensstadt Bad Mergentheim und natürlich Rothenburg ob der Tauber lassen erahnen, dass man sich in altem Kulturland befindet.

TreffpunktDeutschland.de/niederstetten



© Holger Leue / Stadt Tauberbischofsheim

Barockpalais Bögne

Das große Barockhaus in der Fußgängerzone, Ecke Klostergasse/Marktplatz, war das Haus des Weinhändlers Bögner. Er baute es in den Jahren 1744 - 1746. Das Portal ist mit dem Prunkwappen des Weinhändlers Bögner geschmückt. Eine mächtige doppelläufige Stein-treppe führt in das Haus. Der Treppenaufbau ist gekrönt von übergroßen Steinfiguren. Dargestellt sind der auferstandene Christus sowie Maria und Johannes. Bögner war einer der 15 Weinhändler des Taubertals, die später nach Frankfurt übersiedelten und dort wohlhabende Bürger wurden. Bögner sah in Frankfurt dieses Haus und ließ es detailgenau in Tauberbischofsheim nachbauen. Das Haus in Frankfurt wurde im 2. Weltkrieg zerstört, der Nachbau in Tauberbischofsheim ist erhalten.

Nähe Marktplatz, Tauberbischofsheim



Rast am Marktplatz © Stadt Tauberbischofsheim / Holger Leue

Tauberbischofsheim

Der Marktplatz mit dem neugotischen Rathaus bildet das Zentrum der Ferienstadt Tauberbischofsheim. Ob Glockenspiel, Marktveranstaltungen oder Feste – Urlauber und Einheimische halten sich gerne auf der neu gestalteten Fläche auf und genießen die Atmosphäre. Von hier aus lassen sich Stadtrundgänge wie zur Stadtkirche St. Martin, dem Schlossplatz mit dem Kurmainzischen Schloss sowie durch die verwinkelten Gassen der Altstadt unternehmen. Die neu sanierte Fußgängerzone lädt zum Flanieren und Bummeln geradezu ein. Die örtliche Gastronomie bietet gemütliche Rastmöglichkeiten.

TreffpunktDeutschland.de/tauberbischofsheim



Schloss Weikersheim © Tourist-Information / Jennifer Sauer

Weikersheim

Eingebettet in Weinberge liegt Weikersheim mit einem der bedeutendsten Renaissance-Schlösser Deutschlands und seinem prächtigen barocken Schlossgarten inmitten des Lieblichen Taubertals. Für Radfahrer und Wanderer ist die Stadt mit ihrem bestens ausgebauten Radwegenetz und Wanderwegen ein idealer Ausgangspunkt. Aber auch Kunst und Kultur kommen nicht zu kurz: In dem Konzerthaus TauberPhilharmonie wird ein hochkarätiges Programm angeboten. Skulpturen- und Foto-SCHAU geben den Besuchern die Möglichkeit Kunst im öffentlichen Raum im historischen Ambiente zu betrachten. Lebendige Geschichte und der fürstliche Charme von einst sind auch heute noch spürbar. Ideal für eine Auszeit aus dem Alltag. TreffpunktDeutschland.de/weikersheim



© Gemeinde Werbach

WERBACH

Werbach mit den Ortsteilen Brunntal, Gamburg, Niklashausen, Wenkheim und Werbachhausen liegt in einer der landschaftlich reizvollsten Gegenden des „Lieblichen Taubertals“. Gasthäuser und Privatquartiere bieten den Gästen erholsame Ruhe und sind ein idealer Ausgangspunkt für Entdeckertouren. Das optimal ausgebaute Wander- und Radwegenetz lässt Naturfreunde und Kulturinteressierte gleichermaßen voll auf ihre Kosten kommen. Und auch Sportanglern, Kanu- und Stand-up-paddle-Begeisterten bietet die Tauber ein äußerst gutes Fisch- und Wassersportgewässer. Sehenswert sind die Burg Gamburg (12. Jhdt.), das Buscher-Museum Gamburg, das Denkmal und Museum des Pfeiferhannes, ehem. Synagoge und der jüd. Friedhof Wenkheim, Wallfahrtskirche Liebfrauenbrunn.

TreffpunktDeutschland.de/werbach



© Gemeinde Werbach



© Gemeinde Werbach



© TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH / Spessart Mainland / Holger Leue

Wertheim

Zwei Flüsse. Eine Region. Tausend Möglichkeiten. Wertheim ist die nördlichste Stadt Baden-Württembergs und Zentrum einer riesengroßen Ferienregion mit Lieblichem Taubertal, Spessart, Odenwald, Churfranken und Fränkischem Weinland. Die Große Kreisstadt ist Mitglied der „Romantischen Straße“ und staatlich anerkannter Erholungsort. In Wertheim vereinen sich Tradition und Moderne, locken kulturelle und kulinarische Vielfalt, fränkische Gastfreundschaft und die Weinvielfalt der zahlreichen Weinanbaugebiete. Von hier aus erkunden Sie die vielen Sehenswürdigkeiten und Attraktionen. Wertheim ist Ankerplatz für internationale Flusskreuzfahrten und Schiffsausflüge.

TreffpunktDeutschland.de/wertheim



© TOURISMUS REGION WERTHEIM / Peter Frischmuth/Argus

Glasmuseum Wertheim

Das Glasmuseum in Wertheim präsentiert und dokumentiert die Geschichte und Anwendung des Werkstoffes Glas von der Antike bis zu Wertheims Glasindustrie der Gegenwart. Mühlenstraße 24, Wertheim



© TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH / Spessart Mainland / Holger Leue

Burg Wertheim

Erbaut im 12. Jahrhundert, thront die Burg auf einer Bergzunge oberhalb von Wertheim zwischen den Tälern von Main und Tauber. Als Sitz der Wertheimer Grafen wurde die Burg bis ins 17. Jahrhundert kontinuierlich ausgebaut und erweitert. Schloßgasse 11, Wertheim

EVENTS IN DER REGION...



Königshöfer Messe

13.09. - 22.09.2024, Lauda-Königshofen

© Tobias Hönig

Kein anderes Ereignis im Taubertal ist so facettenreich wie die Königshöfer Messe. Sie vereint Markthändler, Schausteller, Vereine, Gewerbetreibende und Volksfestfreunde gleichermaßen. Die Königshöfer Messe ist das größte Volksfest in Tauberfranken. Jeder der alljährlich mehr als 200.000 Besucher verbindet ein ganz bestimmte Erlebnis mit der Mess'.



©Stadt Wertheim / Glaskunst von Yvonne Diekmeyer

Glas-Festival

20.09. - 22.09.2024, Wertheim

Hier wird die Kunst des Glasblasens zelebriert. Das Festival präsentiert faszinierende Glaswerke und bietet Workshops für Besucher. Ein Fest voller Farben und Kreativität!



©TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH / Peter Frischmuth / Argus

Wertheimer Michaelismesse

28.9. - 06.10.2024, Wertheim

Die Wertheimer Michaelismesse ist der alljährliche Höhepunkt im Veranstaltungsreigen der Großen Kreisstadt Wertheim. Eröffnet wird das Volksfest mit dem Schützenruf und dem großen Festumzug.



© Stadt Wertheim

Wertheimer Bauernmarkt

03.11.2024, 13-18 Uhr, Wertheim

Der mittlerweile schon traditionelle Wertheimer Bauernmarkt präsentiert sich in diesem Jahr erneut im Herzen der Altstadt. An den vielen Ständen gibt es regionale Produkte soweit das Auge reicht.



© Gemeinde Großbrunderfeld

Großbrunderfelder Bauernmarkt

06.10.2024, Großbrunderfeld

Mit einem prachtvoll geschmückten Erntedankwagen und einem riesigen Füllhorn, liebevoll arrangiert vom Obst- und Gartenbauverein, wird der Ortseingang wieder geziert sein. So kann es losgehen.



© Hyou Vielz

Jazz in der Aula

06.10.2024, 18 Uhr, Lauda-Königshofen

Chris Hopkins, geboren in Princeton, N.J. (USA), zählt mit seinem farbenreichen, kreativen Stil längst zu den renommierten Musikern der Jazz-Szene und kann auf eindrucksvolle 5000 Konzerte vom edlen Club bis zur Elbphilharmonie zurückblicken.



© Stadt Wertheim

Glasmuseum mit Weihnachtsausstellung

02.12. - 07.01.2025, Wertheim

Zahlreiche Weihnachtsbäume, darunter auch ein Glasweihnachtsbaum, sind unterschiedlich geschmückt. Vom historischen Glasschmuck bis hin zur modernen Dekoration.



Wertheimer Weihnachtsmarkt

An allen 4 Adventswochenenden, Wertheim

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

© TOURISMUS REGION WERTHEIM / Peter Frischmuth / Argus

Tauchen Sie ein in das weihnachtliche Wertheim... An allen 4 Adventswochenenden (Fr-So 12-20 Uhr) erleben Sie stimmungsvollen Budenzauber in der weihnachtlich beleuchteten Altstadt. Am 3. & 4. Adventswochenende erwartet Sie eine Besonderheit - der kleine Mittelaltermarkt auf dem Mainplatz mit Gauklern, Drachenbändigern, Falknern, Schwertkämpfer, Feuershow, Musik, Speis und Trank, uvm.



© Stadt Wertheim

Wertheimer Adventskalender

01.12. - 24.12.24, Wertheim

Der Adventskalender öffnet täglich um 17 Uhr ein Türchen mit Kunst, Kultur, Musik oder Kulinarik.



© Touristinformation Creglingen

Weihnachtsmarkt

29.11. - 01.12.2024, Creglingen

In der romantischen Kulisse des Schlosshofes sowie des Schulhofes in der Creglinger Innenstadt findet ein Weihnachtsmarkt mit schönen Geschenkideen und einem vielfältigem Rahmenprogramm statt.



© Kurverwaltung Bad Mergentheim

Weihnachtsmarkt in und um das Kurhaus

29.11. - 01.12.2024, Bad Mergentheim

Das Kurhaus mit seiner Terrasse verwandelt sich in einen gemütlichen Weihnachtsmarkt mit liebevoll geschmückten Hütten in ganz besonderer Atmosphäre. Verschiedene Aussteller, Kunsthandwerker und Hobbykünstler präsentieren drei Tage lang ihre Angebote.



© Bürgermeisteramt Ahorn

Weihnachtsmarkt

07.12.2024, Ahorn/Eubigheim

Der Hektik des Alltags entfliehen und sich auf Weihnachten einstimmen, das bietet ein Besuch auf dem Eubigheimer Weihnachtsmarkt am Samstag, den 7. Dezember. Im stimmungsvoll beleuchteten Schlosshof ist vor historischer Kulisse für jeden Geschmack etwas dabei. Ob Glühwein oder Grünkernsuppe, ob Honig oder Hochprozentiges, ob Strickwerk oder Kosmetika, liebevoll geschmückte Stände laden zum Bummeln und Verweilen ein. Die Eröffnung um 15:00 Uhr wird von Schülern des Lernhauses Ahorn mitgestaltet, der Nikolaus hat für 16:00 Uhr seinen Besuch angekündigt, bevor gegen 17:00 Uhr die große Verlosung des Ortschaftsrats stattfindet. Hierbei gibt es attraktive Preise zu gewinnen.

Weihnachtsmarkt Schloss Unterschüpf

29.11.2024, 16-22 Uhr, Wasserschloss Unterschüpf

Sternfest

01.12.2024, ab 15 Uhr, Altes Schloss Oberschüpf

Weihnachtsmarkt Schweigern

07.12.2024, 16-23:59 Uhr, Alter Turnplatz Schweigern

Külzheimer Weihnachtsmarkt

07./08. + 14./15.12.2024, Kulsheim

fairliebt Weihnachtsmarkt

13.12.2024, 14-21:00 Uhr, Rathausinnenhof Boxberg

Weihnachtsmarkt Freudenberg am Main

14.12.-15.12.2024, Freudenberg a.M.

Weihnachtsfeuer

23.12.2024, 17-23 Uhr, Rathausinnenhof Boxberg

Schwaben.

WILLKOMMEN IN BAYERISCH- SCHWABEN



Kloster
Wettenhausen
Lkr. Güzburg
© TVABS, F. Trykowski
Augsburg Rathaus
© TVABS, F. Trykowski

Die Ausflugs- und Kurzurlaubsregion

Bayern plus Schwaben macht Bayerisch-Schwaben. Vom Nördlinger Ries über das Schwäbische Donautal, die UNESCO-Welterbestadt Augsburg und das LEGOLAND® bis ins Wittelsbacher Land entdecken Besucher die vielseitige Region in den unterschiedlichsten Facetten: Hier „schwätzt“ Bayern schwäbisch und Schwaben bayerisch.

Radwege in idyllischen Flusslandschaften sowie Wander- und Themenwege durch die vielfältige Natur machen die Region zu einem beliebten Ziel für große und kleine Aktivurlauber. Zwischen prächtig-glanzvoll und verträumt-gemütlich präsentieren sich die Städte und Orte Bayerisch-Schwabens. So lassen sich entlang der Romantischen Straße viele Highlights verknüpfen. Kulturfans und Familien genießen das besondere Flair der historischen Stadtkulissen sowie die zahlreichen Burgen, Schlösser und Klöster.

Ob bei einem „Stadthupferl“ oder mit der Lauschtour-App: Urlauber begeben sich auf die Spuren von Römern, Fuggern, Wittelsbachern & Co. oder erkunden die Museen-Welten von Ballonen, Bienen, Käthe-Kruse-Puppen oder bedeutender Industrie- und Alltagskultur. Bestens lässt sich dabei die herzhaft- und regionale Küche mit ihren besonderen Spezialitäten genießen.

Destinationsmarketing Bayerisch-Schwaben

Schießgrabenstr. 14, 86150 Augsburg, Tel.: 0821 45040110, info@tvabs.de, www.bayerisch-schwaben.de



Weihnachtsmarkt
© Stadt Aichach



Harburg
© TVABS, F. Trykowski.

Bayerisch-Schwaben Von Besensammlungen bis hin zu multimedialen Mitmach- Ausstellungen



Schloss Höchstädt
© TVABS, Fouad Vollmer.

Interessante Geschichte, außergewöhnliche Sammlerstücke und beeindruckende Naturwunder – in Bayerisch-Schwaben spiegelt sich die Vielfalt der Region im Angebot abwechslungsreicher, interaktiver und besonderer Museen wider. So erfahren Besucher Wissenswertes und Erstaunliches über Land und Leute aus vergangenen Zeiten und der Gegenwart. Die kuriose Besenwelt in Günzburg zeigt etwa eine außergewöhnliche Privatsammlung mit über 400 handgemachten Besen in verschiedensten Formen, Farben und Materialien aus aller Welt. Im einzigen Ballonmuseum Europas in Gersthofen erfahren Interessierte auf drei Ebenen an interaktiven Stationen die Geschichte der Ballonfahrt und bekommen im begehbaren Korb schon einmal ein Gefühl für dieses besondere Fortbewegungsmittel. Im RiesKraterMuseum in Nördlingen gehen Gäste auf multimediale Weise dem Meteoriteneinschlag vor 14,5 Millionen Jahren auf den Grund und besichtigen ein echtes Stück Mondgestein. Das Edwin Scharff Kindermuseum in Neu-Ulm hingegen begeistert Groß & Klein mit jährlich wechselnden Themen zu unterschiedlichen Wissensgebieten vom Thema „Körper“ bis hin zur Globalisierung. Verschiedene Themenwelten wie beispielsweise das Fugger und Welscher Erlebnismuseum oder das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) nehmen Interessierte mit in die spannende Geschichte der Region. TreffpunktDeutschland.de/bayerisch-schwaben

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IN BAYERISCH- SCHWABEN



Stadt
Augsburg
Landkreis
**Aichach-
Friedberg**
Landkreis
Augsburg

Landkreis
Dillingen
Landkreis
Donau-Ries
Landkreis
Günzburg

Landkreis
Ulm/Neu-Ulm
Landkreis
Donau-Ries
Landkreis
Günzburg



**Jetzt QR-Code scannen
und Bayerisch-Schwaben
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/bayerisch-schwaben

Schwaben. Bayerisch-Schwaben.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS DONAU-RIES



Radeln und Wandern
in Monheim
© Stadt Monheim /
Dietmar Denger



Wemding
© Dietmar Denger

Der Landkreis Donau-Ries in Bayern vereint landschaftliche Schönheit und kulturelle Vielfalt. Harburg beeindruckt mit einer imposanten Burg aus dem 12. Jahrhundert, während Kaisheim mit seinem barocken Kloster fasziniert. Monheim, idyllisch im Naturpark Altmühltal gelegen, bietet historische Sehenswürdigkeiten und Naturerlebnisse. Oettingen verzaubert mit seinem historischen Stadtkern und dem Oettinger Schloss. Rain am Lech lockt mit dem Dehner-Blumenpark und seiner historischen Altstadt. Wemding, am Rand des Rieskraters, begeistert mit seiner Altstadt und dem Fuchsienrundgang. Eine Region voller Geschichte und Natur. [TreffpunktDeutschland.de/donau-ries](https://www.treffpunktdeutschland.de/donau-ries)



Oberer Torturm Donauwörther Tor
© Stadt Monheim



Kaisheim
© Sigmar Hientzsch

ORTE IM LANDKREIS DONAU-RIES



Stadt
Harburg
Stadt
Kaisheim
Stadt
Monheim

Stadt
Oettingen
Stadt
Rain am Lech
Stadt
Wemding



Burg mit Wörnitz © Amt für Tourismus
Stadt Harburg (Schwaben)

Harburg (Schwaben)

Harburg (Schwaben) ist ein romantisches Städtchen mit ca. 6000 Einwohnern, das in ganz besonderer Weise von der Landschaft geprägt ist. Unmittelbar an der Wörnitz gelegen, bietet es den Erholungssuchenden einen lohnenden Aufenthalt. Im Altstadtbereich drängen sich zwischen der Wörnitz und dem Burgberg mittelalterlich verwinkelte Fachwerkbauten wie beispielsweise das Rathaus aus dem 15. Jahrhundert und Barockgiebelhäuser zusammen. Nicht umsonst wird Harburg zuweilen als ein „Malerparadies“ bezeichnet. Reizvoll schmale Gassen, Gässchen und romantische Winkel prägen das Bild. An der „Romantischen Straße“ gelegen ist Harburg mit Stadt und Burg das „Tor zum Ries“.

28 [TreffpunktDeutschland.de/harburg](https://www.treffpunktdeutschland.de/harburg)



© Amt für Tourismus Stadt Harburg

Schloss Harburg

Umfangreiche mittelalterliche Anlage aus dem 11./12. Jahrhundert, die von den Staufern 1295 an die Grafen von Oettingen verpfändet wurde und 1731 an das Haus Oettingen-Wallerstein ging. Der Einfluss des 18. Jahrhunderts ist in wesentlichen Teilen erhalten. Ein Mauerring mit 6 Türmen umschließt die Hauptburg mit der Burgvogtei (heute Burgschenke), Faulturn, Fürstenbau, Kastenhäuser, Ziehbrunnen, Schlosskirche, Gruftkapelle. Der quadratische Bergfried (heute Diebsturm) stammt wohl aus dem 13. Jahrhundert.

Burgstraße 1, Harburg (Schwaben)



Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Donau-Ries
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/donau-ries

KAISHEIM



Ehemalige Klosteranlage mit Marienmünster © Sigmar Hientzsch

Der Markt Kaisheim ist in seiner heutigen Zusammensetzung durch die Eingemeindung der ehemaligen Gemeinden Altisheim, Gunzenheim, Hafenreut, Leitheim und Sulzdorf mit dem Orts- teil Bergstetten entstanden. Seine Bekanntheit weit über die Grenzen Bayerns hinaus verdankt er dem 1134 gegründeten und 1802 im Zuge der Säkularisation untergegangenen Zisterzienserkloster mit dem gotischen Münster und dem von 1979 bis 1989 restaurierten Kaisersaal, einem prachtvollen Beispiel der Baukunst in der Übergangsepoche vom Barock zum Rokoko. Kaisheim präsentiert sich heute als aufstrebende Gemeinde am Schnittpunkt der Verkehrsachsen von Augsburg nach Nürnberg und von Ingolstadt nach Ulm und damit als idealer Standort in der Region Nordschwaben. TreffpunktDeutschland.de/kaisheim



Kaisersaal © Sigmar Hientzsch



Münster © Sigmar Hientzsch



© Dietmar Denger / Stadt Monheim

Monheim

Die Drei-Stämme-Stadt Monheim ist ein beschauliches Schmuckstück mit restaurierten Fachwerkbauten, Brunnen und stolzen Bürgerhäusern sowie „großer“ Geschichte.

TreffpunktDeutschland.de/monheim



Stadtpfarrkirche St. Walburga © Stadt Monheim / Marion Rebele

Stadtpfarrkirche St. Walburga

Das ehemalige Benediktinerinnenkloster wurde 870 gegründet. Im Jahr 893 bekam Monheim Reliquien der heiligen Walburga. **Kirchstraße 16, Monheim**



© Werner Rensing / Tourist-Information Oettingen

Oettingen

Natürlich, fürstlich, einzigartig: Residenz- & Storchentadt. Idyllisch liegt die Residenzstadt Oettingen i. Bay. am Nordrand des UNESCO Global Geoparks Ries und ist durch das Oettinger Bier deutschlandweit bekannt. Das besondere Stadtbild Oettingens wurde durch zwei Grafen geprägt. Bis heute stehen sich am Oettinger Marktplatz auf einzigartige Art und Weise Barock- und Fachwerkfassaden gegenüber, was auf die einstige konfessionelle Teilung der Stadt zurückzuführen ist. Genaueres dazu erfahren Besucher bei einer Stadtführung, einem Rundgang mit dem Oettinger Nachtwächter oder der itour Oettingen, dem hörspielgeführten Stadtrundgang.

TreffpunktDeutschland.de/oettingen 29

RAIN AM LECH



Rathaus Rain © Marco Kleebauer

Rain, die Blumenstadt an der Romantischen Straße, liegt idyllisch in der Donau-Lech-Region und besticht durch zahlreich angelegte Parks und Gärten. Einzigartig ist der „Rainer Grüngürtel“, der die gesamte Altstadt umschließt und die Besucher zu einem sehenswerten Rundgang durch die blühenden Parkanlagen der Stadt einlädt. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie das Rathaus im Rokokostil, das Tilly-Denkmal, die Allerheiligenkapelle oder der Wasserturm warten in der Stadt auf Sie. Und auch das herzogliche Schloss im Nordosten der Stadt mit seinem romantischen Schlossgarten lädt zu einem Besuch ein. Um Rain herum können Sie die wunderschöne Gegend auf einem der zahlreichen Rad- und Wanderwege entdecken.

TreffpunktDeutschland.de/rain



Stadt Rain © Marco Kleebauer



Schloss Rain © Marco Kleebauer

Fürstliches Residenzschloss



© Geyer / Tourist-Information Oettingen

Das Residenzschloss wurde in der Zeit von 1679 bis 1687 von dem württembergischen Baumeister Mathias Weiß erbaut. Obwohl die Fassade in der Zeit des hohen Barocks entstanden ist, enthält sie Elemente der italienischen Renaissance. Besonders sehenswert sind vor allem der große Saal mit herrlichem Schmuzer-Stuck und die prächtig stuckierten Repräsentationsräume im 2. Stock. Erleben Sie edles Flair bei einer Führung durch die herrschaftlichen Residenzräume! Das Schloss war bis Mitte des 20. Jahrhunderts Wohnsitz der fürstlichen Familie zu Oettingen-Spielberg. Im barocken Festsaal finden die bekannten Oettinger Residenzkonzerne statt. Die „Oettinger“ zählen zu den ältesten Adelsgeschlechtern Bayerns.

Schloßstraße 1, Oettingen



© Werner Rensing / Tourist-Information Oettingen



© Werner Rensing / Tourist-Information Oettingen



© Stadt Wemding / Diëtmär Denger

Wemding

Eine Stadtmauer umgibt die Altstadt des über 1200 Jahre alten Denkmalortes, der staatlich anerkannter Erholungs-ort ist. Die Wallfahrtsbasilika Maria Brunnlein gehört zu den bedeutendsten Marienwallfahrtsorten in Süddeutschland und hat die Stadt zu einem der führenden Touristenorte der Region gemacht. Markant ist einer der schönsten Marktplätze Schwabens mit geschlossenem Marktplatzensemble. Ab Ende Mai verwandelt sich die Stadt in ein Meer aus leuchtenden Pflanzen und betörenden Düften. Einen Höhepunkt stellt die Fuchsienpyramide, bestehend aus rund 700 Pflanzen, dar. Sie wird gemeinsam mit dem Fuchsienrundgang zum Fuchsienmarkt vor der Tourist-Information aufgebaut.

TreffpunktDeutschland.de/wemding



© Stadt Wemding / Diëtmär Denger

Wallfahrtsbasilika Maria Brunnlein

1684 brachte ein Wemdingener das Gnadenbild „Unserer Lieben Frau“, das heute auf dem Gnadenaltar steht, von Rom mit. Nach dem Bau einer Kapelle über dem „Schillerbrünnl“ im Jahre 1692 entstand wegen des anwachsenden Pilgerstroms in den Jahren 1748 bis 1782 die heutige Rokokokirche nach den Plänen des Deutschordensbaumeisters Franz Joseph Roth. Ausstattung mit eleganten Stuckdekorationen (1752 – 1754) und gleichzeitigen Fresken unter Leitung von Johann Baptist Zimmermann. Oettinger Str. 103, Wemding



Monheimer Weihnachtsmarkt

19.12. - 21.12.2024, Marktplatz, Monheim

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

© Stadt Monheim / Helene Oschwald

Ein kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt vor malerischer Kulisse in Monheims historischer Altstadt. An den drei Tagen vor dem 4. Advent finden Besucher weihnachtlich geschmückte Marktstände mit handwerklichen und kunsthandwerklichen Produkten aus der Region, kulinarischen Spezialitäten und ein abwechslungsreiches Begleitprogramm.



© Werner Rensing / Tourist-Information Oettingen

Oettingen Christkindlesmarkt

28.11. - 01.12.2024, Oettingen

Bei wunderbarer Musik genießen die Besucher Punsch, Feuerzangenbowle, Lebkuchen, Waffeln und viele weitere Köstlichkeiten. Geboten wird hochwertiges Kunsthandwerk und regionale Produkte.



© Tourist-Information Wemding

Wemdingen Weihnachtsmarkt

04. - 08.12.24, Wemding

Wie jedes Jahr lädt der traditionelle Weihnachtsmarkt in einzigartigem Ambiente auf dem historischen Marktplatz mit weihnachtlich dekorierten Buden zum Verweilen ein.

EVENTS IN DER REGION...



Martinimarkt

03.11.2024, Wemding

© Tourist-Information Wemding

Der Martinimarkt in der Einkaufsstadt der kurzen Wege in Wemding findet immer am Sonntag nach Allerheiligen statt. Der Fierantenmarkt mit bis zu 50 Buden lockt mit zahlreichen Aktionen und einem breiten Sortiment an Angeboten. Ab dem Nachmittag haben die Wemdingen Geschäfte geöffnet,



© Stadt Harburg (Schwaben)

Selber g'macht Weihnacht

07.12 & 08.12.2024, Harburg

Am Samstag findet der Glühwein-Markt statt. Hier gibt es Punsch, Glühwein, Hot-Aperol u.v.m.. Am Sonntag findet die „Selber g'macht Weihnacht“ statt - dazu werden wieder viele Händler erwartet und noch mehr Geschenkideen.



© Stadt Rain

Schlossweihnacht

12.12. - 15.12.2024, Rain am Lech

Vom 12. bis 15. Dezember 2024 findet die Schlossweihnacht vor der romantischen Szenerie des Kurfürstlichen Schlosses Rain bereits zum 14. Mal statt. Zahlreiche Verkaufsstände locken mit einer Mischung aus Handwerkskunst, Dekoration und regionalen Produkten. Auch für das leibliche Wohl sorgt das abwechslungsreiche Getränke- und Speisenangebot. Auf der Bühne erwartet Sie ein buntes Programm mit Blasmusik und zahlreichen Chören und Musikgruppen. Auf die kleinen Weihnachtsmarktbesucher warten ebenfalls verschiedene Highlights wie der Besuch des Nikolauses. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich verzaubern.



© Stadt Rain

Herbstmarkt

08.09.2024, Rain

KulturNacht

28.09.2024, Rain

Günter Grünwald trifft RAD GUMBO

05.10.2024 19:30 Uhr, Harburg

Jazzkonzert

06.10.2024, Rain

„Herzklopfen“ Klassik & Pop/Rock

13.10.24 17:00 Uhr, Harburg

Klassisches Konzert

20.10.2024, Rain

Martinimarkt

10.11.2024, Rain am Lech

Angeboten werden allerlei Dinge, die einen Jahrmarkt ausmachen: Von Textil- und Lederwaren über Küchengeräte bis hin zu gebrannten Mandeln und Magenbrot ist alles dabei. Außerdem findet in der Schlosstraße ein Handwerkermarkt statt.



© Sigmar Hientzsch

Weihnachtsmarkt

07.12.2024, Kaisheim

Der Weihnachtsmarkt in Kaisheim ist ein beliebter Treffpunkt für Einheimische und Besucher in der Vorweihnachtszeit und bietet ein gemütliches Ambiente mit zahlreichen Buden, Leckereien und einem abwechslungsreichen Programm.

Deutschland. Österreich. Italien. UND WOHNEN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB

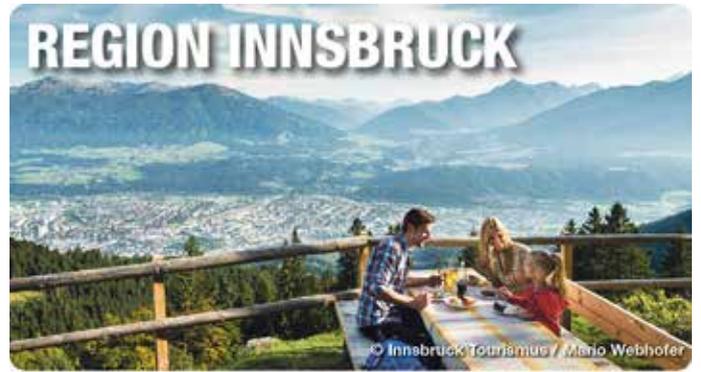


Almhütte
im Stubaital,
Österreich
© TVB Stubai Tirol /
Andre Schönherr

Stuttgart, Weintour Grabkapelle
© Thomas Niedermüller



www.treffpunktdeutschland.de



Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterrasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. TreffpunktÖsterreich.at



© Innsbruck Tourismus /
Christian Vorhofer



© Innsbruck Tourismus /
Kathrin Baumann



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich



© Stuttgart-Marketing GmbH /
Werner Dieterich

Stuttgarter Weihnachtsmarkt

27.11. - 23.12.2024, Stuttgart

Der Stuttgarter Weihnachtsmarkt, zählt mit seinen rund 290 wunderschön dekorierten Ständen nicht nur zu den ältesten, sondern auch zu den größten und schönsten in Europa.



Albstadt - Schlossfels, Ebingen
© Albstadt Tourismus

Albstadt

Albstadt liegt auf dem Hochplateau der Schwäbischen Alb im Süden Baden-Württembergs. Das Landschaftsbild ist vor allem von den typischen Wacholderheiden, den schroffen Felsformationen sowie den lichtdurchfluteten Buchenwäldern geprägt.

TreffpunktDeutschland.de/albstadt



Wandern, Radfahren - Übernachten bei uns



the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen

Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



© Hochkönig Tourismus GmbH

Hochkönig

Die unvergleichliche Winteridylle der Region Hochkönig mit den Orten Maria Alm, Dienten und Mühlbach verführt mit ihrer einzigartigen Atmosphäre. Schneebedeckte Gipfel und klare, frische Bergluft schaffen eine Kulisse, die nicht nur Sportbegeisterte, sondern auch Naturliebhaber:innen fasziniert. Die malerischen Winterwanderwege genauso wie die Langlaufloipen bieten sich an, die Umgebung zu erkunden und die kalte Jahreszeit in vollen Zügen zu genießen. Ein außergewöhnliches Highlight erwartet Genießer:innen in der Region am Hochkönig: die kulinarischen Königstouren. Diese einzigartige Verbindung aus sportlichem Skivergnügen und kulinarischem Genuss führt von Almhütte zu Almhütte, wo in jeder Einkehr ein sorgfältig abgestimmtes Drei- bis Viergänge-Menü wartet. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)



© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum

Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft. [Museumsinsel 1, München](https://www.museumsinsel1.de)



© München Tourismus, Lukas Barth

Christkindlmarkt am Marienplatz

25.11. - 24.12.2024, München

Seine Wurzeln gehen bis ins 14. Jahrhundert zurück. Vor der romantischen Kulisse des neugotischen Rathauses verzaubert im November und Dezember die Budenstadt im altbayerischen Charme.



Instelsteg © Pierre Johnne / Tourist-Information Pforzheim

PFORZHEIM

Als fünftgrünste Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art und präsentiert rund 2.000 Exponate aus fünf Jahrtausenden Schmuckgeschichte. Die Herstellung von Schmuck kann an Originalmaschinen im Technischen Museum Pforzheim hautnah erlebt werden. Darüber hinaus gibt es weitere neun Museen, die von Römern bis zum Leben in der DDR berichten. Entlang der drei Flüsse Nagold, Enz und Würm verlaufen zahlreiche Rad- und Wanderwege und laden zum Naturgenießen ein. Für Familien bietet sich der Wildpark Pforzheim als spannendes Ausflugsziel an. Der Waldklettergarten inmitten des Wildparks lädt mit sechs Parcours zum Adrenalinkick in luftiger Höhe ein. Ein Highlight für Groß und Klein ist das Gasometer Pforzheim mit dem 360°-Panorama „PERGAMON“ vom Künstler Yadegar Asisi. Der perfekte Ort für einen vielfältigen Kurztrip mit Freunden und Familie! [TreffpunktDeutschland.de/pforzheim](https://www.treffpunktdeutschland.de/pforzheim)



Gasometer Foto Tom Schulze © Samsony Eigenbetrieb Pforzheim



Waisenhausplatz © Christoph Duepper Tourist-Information Pforzheim



© Phantasia Land

Millionen Lichter, traumhaftes Winterfeeling und unzählige Momente gemeinsamen Glücks – im Winter wird das Phantasia Land zum Ort, an dem Träume wahr werden! Der Phantasia Land Wintertraum lädt mit großen Shows, atemberaubendem Fahrspaß und winterlichem Genuss inmitten der Magie des Lichts ein zum perfekten Wintertag für die ganze Familie! Der Winter ist im Phantasia Land die Zeit des Lichts: Jede Themenwelt funkelt und strahlt in einem eigenen Lichterkleid – von glanzvoll bis mystisch, von fröhlich bis herzerwärmend – und lädt ein zu traumhaften gemeinsamen Momenten voller Glanz und Gefühl. Winterlicher Fahrspaß früh Gross und Klein. Eine ganz eigene Dimension und Erfahrung. Kein Winter ohne Genussmomente, die die Seele erwärmen – das gilt besonders im Phantasia Land. [TreffpunktDeutschland.de/bruehl](https://www.treffpunktdeutschland.de/bruehl)



© Phantasia Land



© Phantasia Land



© Region Lana

Region Lana

Malerisch eingebettet zwischen Meran und Bozen im Etschtal liegt die Region Lana – Südtirols größte und älteste Apfelanbaugemeinde. Es ist die Fülle an Produkten, die Lana einzigartig machen: Der Duft gerösteter Kastanien, geschmacksintensive Weine aus biodynamischem Anbau oder die vielen Geschäfte und Handwerksbetriebe mit ihrem individuellen Sortiment. Alpin-mediterranes Flair sowie Bewegung auf drei Ebenen beim Wandern und Biken komplettieren das ganzheitliche Urlaubsvergnügen. Ursprüngliche Natur erleben die Gäste auf dem Hausberg Vigiljoch oder beim Spazieren auf den Waalwegen. Kulturell verbindet die Region Historisches wie Castel Lebenberg oder den Schnatterpeck-Altar mit modern interpretierten Orten wie dem Ansitz Kränzelhof, welcher achtenswertes Erlebnis mit Genuss verbindet. [Treffpunktitalien.de](https://www.treffpunktitalien.de)



Biken im Brixental © TVB Kitzbüheler Alpen-Brixental / Mathäus Gartner

Brixental Kitzbüheler Alpen

Das Brixental mit seinen drei charmanten Orten Brixen im Thale, Kirchberg in Tirol und Westendorf ist vor allem eins – vielseitig. Denn die Region nimmt für jeden einzelnen seiner Gäste eine neue Gestalt an: Sportler und Genießer radeln oder wandern auf dem nahezu unendlichen Wegenetz einmal quer durch die traumhafte Natur. Familien fahren mit der Gondel hinauf zu einer der Bergerlebniswelten und verbringen hier spannende Ferientage. Und wer den Bergurlaub mal aus einem völlig neuen Blickwinkel erleben möchte, versucht sich im Bogenschießen oder Golfen und genießt anschließend regionale Köstlichkeiten in einem der Koch- Art-Restaurants der Region. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner

AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr






HOLIDAY INN EXPRESS* ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie **IHG* Rewards Club** Mitglied



Ein IHG* HOTEL
ERLANGEN



Stubaital

Das Stubaital, nur 20 Autominuten von Innsbruck entfernt. Dank der Höhenlage des Stubaier Gletschers und der damit einhergehenden Schneesicherheit werden hier schon im Herbst die ersten Schwünge im Schnee gezogen. In der weiteren Wintersaison können Urlauber:innen einen aktiven Skitag in der Schlick 2000 in Fulpmes mit einer gemütlichen Einkehr in einer der urigen Hütten ausklingen lassen. Bei den Elferbahnen in Neustift werden rasante Rodelpartien auf drei langen und sogar beleuchteten Bahnen absolviert. Und im Gebiet der Serlesbahnen in Mieders unternehmen Familien, Freunde und Paare idyllische Winterwanderungen. Darüber hinaus heben die neue Galtbergbahn in der Schlick 2000 und der neue Stubai Skipass das vielversprechende Angebot auf eine neue Ebene.

TreffpunktÖsterreich.at



Nürnberger Christkindlesmarkt

29.11. - 24.12.2024, Nürnberg

1628 erstmals erwähnt, werden in den 180 Holzbuden, dekoriert mit rot-weißem Stoff, bis heute traditionelle Waren wie handgearbeiteter Weihnachtschmuck und kulinarische Leckereien angeboten.



Lauschaer Kugelmarkt

30.11./01.12. & 07./08.12.2024, Lauscha

Im Zentrum von Lauscha findet man den traditionellen Markt mit einer großen Auswahl an handgefertigtem Christbaumschmuck und Original Lauschaer Glaskunst.



Der Nördliche Schwarzwald ist Teil einer der beliebtesten Urlaubsdestinationen Deutschlands – dem Schwarzwald – und erstreckt sich westlich der Landeshauptstadt Stuttgart und südlich von Pforzheim. Egal ob für einen aktiven Urlaub, einen erholsamen Wellness-Kurztrip oder einen spontanen Tagesausflug zu den Hot-Spots – die abwechslungsreiche Naturregion ist mit seinen faszinierenden Naturlandschaften aus Bannwäldern, Schluchten und Mooren, seinen Kulturschätzen, kulinarischen Spezialitäten und Wellnessauszeiten ein ideales Ziel für Naturliebhaber, Erholungssuchende, Familien & Co. Auf einer Gesamtfläche von 2.339 Quadratmeter bietet die Region eine breite Auswahl für Wanderer. Mit viel Abwechslung genießen sie auf Premiumwegen, Augenblicksrunden und Erlebnispfaden den Nördlichen Schwarzwald. TreffpunktDeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald



Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.

Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis



Erlebnis Ochsenkopf

Schneevergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge.

TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf



Rothenburg ob der Tauber und Weihnachten sind eins. Neben Nürnberg, Dresden und Bautzen zählt der Rothenburger Reiterlesmarkt zu den ältesten in Deutschland. Mit all seinen liebevoll dekorierten Buden und lebendigen Traditionen ist dieser Markt jedes Jahr ein Höhepunkt der Adventszeit für Gäste. Ganz Rothenburg ob der Tauber erstrahlt, wenn der Reiterlesmarkt seine Pforten öffnet.

Der Ferienpark am Plauer See.



FERIENPARK LENZ



Foto: stock.adobe.com - Angelov

URLAUB

für die ganze Familie

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberg

Die Sonne über dem Bodensee. Zu jeder Jahreszeit findet dieser Slogan seine Berechtigung. Selbst wenn das Seeufer noch nebelverhangen ist, liegt das Hochplateau Heiligenberg meist schon wieder eingetaucht in strahlendem Sonnenschein mit einmaligem Blick über den Bodensee bis hin zu den Alpen. Wahrzeichen des Ortes ist das Schloss der Fürsten zu Fürstenberg, das Renaissance-Juwel mit seinem berühmten Rittersaal. Ein weiteres bedeutendes und sehenswertes Schmuckstück ist die Wallfahrtskirche im Heiligenberger Ortsteil Betenbrunn. Die umfangreichen Rad- und Wanderwege rund um den Heiligenberg bieten die perfekten Bedingungen für Spaziergänger, Wanderer, Walker, oder Radfahrer. Genießen Sie einen historischen Ortsrundgang in Heiligenberg.

TreffpunktDeutschland.de/heiligenberg



Weinberg, Hagnau am Bodensee
© Patrick Dunst

Hagnau am Bodensee

Zwischen Weinbergen und See ist das Leben schön. Die Hagnauer wissen das. Und sie teilen dieses besondere Lebensgefühl mit ihren Gästen. Die freundliche Seegemeinde ist ein außergewöhnliches Urlaubsziel. TreffpunktDeutschland.de/hagnau-am-bodensee



© Gemeinde Deggenhausertal

Deggenhausertal

Der Luftkurort Deggenhausertal liegt mit seinen bezaubernden Wiesentälern und sonnigen Talauen inmitten der blühenden Natur entlang der Deggenhauser Aach und des Rotachtals. TreffpunktDeutschland.de/deggenhausertal



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



© TIFN Foto Stefan Trautmann

Zeppelin Museum

In der denkmalgeschützten Bauhaus-Architektur des Zeppelin Museums sind die weltweit größte Sammlung zur Geschichte der Luftschiffahrt und eine umfangreiche Kunstsammlung multimedial ausgestellt. Seestraße 22, Friedrichshafen



© Stadt Friedrichshafen

Bodensee Weihnacht Friedrichshafen

29.11. bis 22.12.2024

Ein gemütliches Weihnachtsmarkt-Hüttendorf mit Bodensee-Panorama und Alpensicht erwartet die Besucher der Bodensee-Weihnacht. Besonderheiten sind der große geschmückte Weihnachtsbaum mitten im Hüttendorf, die lebensgroße Krippe sowie die große Glühwein-Weihnachtspyramide.



Do 31
© Dornier Museum Friedrichshafen

Dornier Museum

Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden. Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen



© Schulmuseum Friedrichshafen

Schulmuseum

Am Ufer des Bodensees gelegen, bietet das Schulmuseum Friedrichshafen einen spannenden Streifzug durch die Geschichte der Schule in Deutschland. Herzstück der Ausstellung bilden drei original eingerichtete Klassenzimmer. Friedrichstraße 14, Friedrichshafen



© Tourist-Information
Hagnau am Bodensee

Hagnauer Adventszauber

30.11./01.12.2024, Hagnau

Für Speis und Trank ist in unterschiedlichsten Varianten gesorgt. Zudem werden Kunst, Schmuck, Geschenkartikel, Advents-/Weihnachtskarten, Adventskränze und -Gestecke sowie die traditionellen Linzertorten der Hagnauer Väter angeboten.



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberger Weihnachts- und Adventsmarkt

08.12.2024, ab 11 UHR

Künstler, Privatpersonen, Vereine und Institutionen stellen im Bürgerhaus „Sennhof am Schloss“ eine breite Palette an Weihnachts- und Adventsartikeln aus. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Bunte Blätter oder lieber dicke Schneeflocken? Hexen oder Weihnachtsmänner? Kürbis oder Mandeln? Die HALLOWinter-Saison ist für alle Gäste, die sich nicht entscheiden wollen und eine außergewöhnliche Kombination erleben möchten. Auch in dieser Jahreszeit vereint der Europa-Park wieder Vielfalt mit Liebe zum Detail und zeigt das durch ein attraktives und innovatives Angebot für die ganze Familie. Gäste jeden Alters dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Showprogramm und über 100 Attraktionen freuen. An warmen Herbsttagen können sie sich beispielsweise in der Wasserachterbahn „Poseidon“ abkühlen oder sich den Wind bei einer Fahrt mit dem Multi Launch Coaster „Voltron Nevera powered by Rimac“ um die Nase wehen lassen. Auch an trüben Wintertagen erleben die Besucher Spannung und Spaß. Im „Magic Cinema 4D“ zum Beispiel begleiten sie den Visionär Nikola Tesla bei seinen bahnbrechenden Experimenten zur Elektrizität im ausgehenden 19. Jahrhundert.

Ganzjährig lädt die Wasserwelt Rulantica mit einem 37.200 m² großen Innenbereich zum spritzigen Vergnügen ein. Zahlreiche Rutschen und Attraktionen sorgen für Wasserspaß, so beispielsweise die größte Speed-Rutsche Europas „Vikingsløp“. Erwachsene können es sich im exklusiven Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“ gemütlich machen. **Europa-Park, Rust**



TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Herbst/Winter 2024/25 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen 5 x 2 EHRENKARTEN FÜR DEN EUROPA-PARK

Einfach bis zum 31.03.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

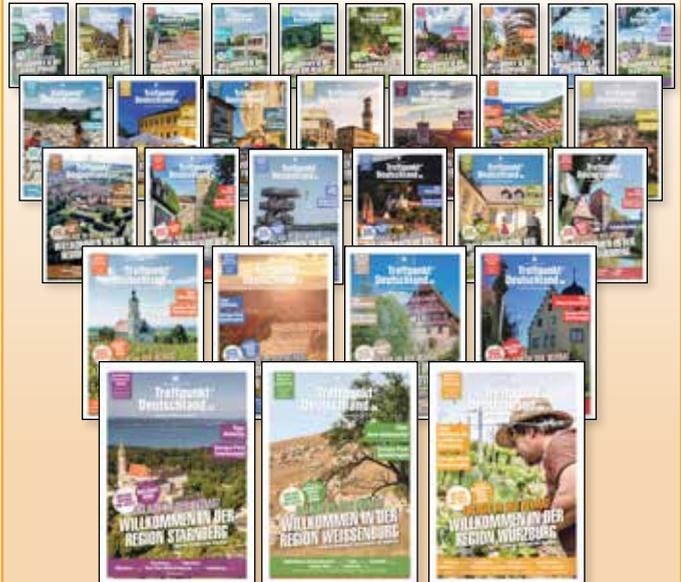


Rulantica Snorri
© Europa-Park



Yulbe
© Europa-Park

MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE FRÜHLING/SOMMER 2025

Wenn Sie mit Ihrem Ort in den nächsten Ausgaben unserer Reisemagazine WILLKOMMEN IN DER REGION... mit redaktionellen Artikeln dabei sein möchten, dann senden Sie uns Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Diese werden wir dann je nach Platz in unseren Reisemagazinen **kostenlos** veröffentlichen. Oder nutzen Sie das Formular auf dieser Seite: www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin



Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI

Verteilt werden unsere Reisemagazine kostenlos über die Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort. Durch die fokussierte Verteilung an die Interessengruppen und die informativen redaktionellen Beiträge können Sie hier kostengünstige zielgerichtete Anzeigen schalten ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Wenn Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns:**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Hentlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.

UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis und die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Über tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events warten darauf neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

**GLEICH
BESTELLEN**

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazine auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht, also schnell sein!

Über 50 ePaper Reisemagazine warten darauf kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes ePaper Reisemagazine. Die folgenden Regionen können Sie mit TreffpunktDeutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen